

DEZEMBER 2001

24



# KURIER



**Kirchen**  
1883 e.V.

# VORWORT

## Liebe Leserinnen und Leser,

die Artikel im neuen Kurier zeigen wieder eine Vielfalt an sportlichen Ereignissen und immer wieder sind es Jugendliche, die mit beachtlichen Erfolgen auf sich aufmerksam machen. Das freut mich ganz besonders, weil die sportliche Betreuung von Kindern und Jugendlichen für mich immer ein großes Anliegen war.

Doch die Erfolge der jungen Sportler kommen nicht von selbst. Eine ganz wichtige Aufgabe fällt dabei auch den ÜbungsleiterInnen, Trainern und BetreuerInnen zu. Ohne sie gäbe es diese Erfolge nicht. Talent, das junge Menschen in den Verein mitbringen, muss geweckt und weiterentwickelt werden. Dies ist eine Kunst, die mit Einsatz und Glück zum Erfolg für Sportler und Trainer führen kann.

Allen, die im VfL Kirchen mitwirken an den Erfolgen unserer Sportler, danke ich recht herzlich. Ein „Vergebts Gott“ soll hier, wie oft im Leben, als Lohn für die gute Tat reichen.

Ein gutes Neues Jahr 2002 wünsche ich allen Leserinnen und Lesern des „Kurier 24“ und auch allen Vereinsmitgliedern und Freunden des VfL Kirchen.

Ihr Gerhard Mohr

Unsere Homepage-Adresse  
im Internet unter der Informationen  
über den VfL Kirchen und seine Abteilungen  
zu finden sind:

[www.vfl-kirchen.de](http://www.vfl-kirchen.de)

**Die Jahreshauptversammlung 2002  
findet am 13.03. im Druidenschlößchen statt.**

IN DIESER AUSGABE

FAUSTBALL

FUSSBALL

LEICHTATHLETIK

SCHACH

TAEKWON-DO

TENNIS

TISCHTENNIS

TURNEN

VOLLEYBALL

WANDERN

WIR ÜBER UNS

Beiträge für **Kurier 25**  
bis 1. Juni 2002 an:  
Gerhard Mohr, Katzenbacher  
Straße 35, 57548 Kirchen

### Vorstand VfL Kirchen

**1. Vorsitzender:** Gerhard Mohr  
Kirchen, Katzenbacher Str.35  
Tel.: 02741/63269, E-Mail:  
Gerhard.Mohr@vfl-kirchen.de

**2. Vorsitzender:** Franz Latsch  
Kirchen, Am Südhang 50  
Tel.: 02741/930077, E-Mail:  
Franz.Latsch@vfl-kirchen.de

**1. Geschäftsführer:** Uwe Bronnert  
Kirchen, Am Schwedengraben 12  
Tel.: 02741/62947, E-Mail:  
Uwe.Bronnert@vfl-kirchen.de

**2. Geschäftsführerin:** Inge Gallé  
Kirchen, Bahnstraße 14  
Tel.: 02741/930116,  
E-Mail: Inge.Galle@vfl-kirchen.de

**1. Kassierer:** Karl-Otto Lenz  
Kirchen, Im Vogelsang 3  
Tel.: 02741/63423,  
Fax: 02741/932974, E-Mail:  
Karl-Otto.Lenz@vfl-kirchen.de

**2. Kassierer:** Klemens Kipping  
Kirchen, Am Riegel 8,  
Tel.: 02741/6556, E-Mail:  
Klemens.Kipping@vfl-kirchen.de

**Schriftführerin:** Elisabeth Schuh  
Kirchen, Martin-Luther-Str. 14  
Tel.: 02741/6734, E-Mail:  
Elisabeth.Schuh@vfl-kirchen.de

Layout und Satz  
LATSCH CREATIV  
57548 Kirchen  
Telefon (02741) 930061

Wochentag Uhrzeit      Ort – Teilnehmer/innen      Übungsleiter/Trainer

**Faustball** (Abteilungsleiter: Gerhard Glöckner, Tel. 02741/63405)

MI	17.00–19.00	Faustballplatz (Hardtkopf) – Schüler und Jugendliche	Rebekka Böhmer 0160/95137828
FR	16.30–18.00	Molzberg-Halle – Schüler	Gerhard Glöckner/Rolf Ludwig 017114091083/ Klaus Brendebach 02741/61023
FR	20.00–22.00	Molzberg-Halle – Senioren	Klaus Brendebach 02741/61023

**Fußball** (Abteilungsleiter: H.-G. Lixfeld, Tel. 02741/62572)

Jugendleiter Andreas Hähner 02741/61901 oder 0177/7048936

MO	17.00–18.00	Jahnhalle (im Winterhalbjahr) – Schüler und Jugendliche
MO	17.00–18.00	Molzberg-Halle – Schüler und Jugendliche
DI	16.00–18.00	Molzberg-Halle – Schüler und Jugendliche
DO	14.00–17.00	Jahnhalle (im Winterhalbjahr) – Schüler und Jugendliche
FR	14.40–16.30	Molzberghalle (im Winterhalbjahr) – Schüler und Jugendliche
FR	16.30–18.00	Jahnhalle (im Winterhalbjahr) – Schüler und Jugendliche

**Leichtathletik** (Abteilungsleiter: Heiko Rübsamen, Tel. 02741/27246)

DI	18.00	Molzberg-Stadion	Heinz Weber 02745/1766
FR	17.15	Molzberg-Stadion	Heinz Weber
MO	18.00–21.00	Molzberg-Stadion – Training für Sportabzeichen 1.4.–30.9.99	Winfried Göbel 02741/1651

**Schach** (Abteilungsleiter: Günter Jordan, Tel. 02741/8824)

FR	ab 18.30	Stadthalle Betzdorf – Jugendliche/Erwachsene	Günter Jordan 02741/8824
----	----------	--	--------------------------

**Spiel, Sport und Spaß – Turnen**

(Abteilungsleiterin: Ferdinande Stockschläder, Tel: 02741/63667)

MO	15.30–17.00	Jahnhalle – Seniorenturnen (ab 50 Jahre)	Inge Gallé 02741/930116
MO	20.00–22.00	Jahnhalle – Frauen	Ferdinande Stockschläder 02741/63667
DI	15.00–16.00	Jahnhalle – Kinder (5 bis 7 Jahre)	Kerstin Klose 02741/60563, Katharina Schelhas 02741/62965
DI	16.00–17.00	Jahnhalle – Kinder (8 bis 11 Jahre)	Kerstin Klose 02741/60563, Katharina Schelhas 02741/62965
DI	19.00–20.00	Jahnhalle – Aerobic (Jugd./Erw.)	C. Dielmann-Heering 02741/6946, I. Schwarze-Latsch
DI	20.00–22.00	Jahnhalle – Jedermann	Felix Windhagen (1.4.–30.9.) 02741/62927 Winfried Göbel (1.10–31.3.) 02741/1651
MI	15.00–16.00	Jahnhalle – Mutter und Kind-Spiel, Sport und Spaß (4 bis 5 Jahre)	Martina Nebe 02741/60203
MI	16.00–17.00	Jahnhalle – Mutter und Kind-Spiel, Sport und Spaß (2 bis 3 Jahre)	Martina Nebe 02741/60203
DO	19.00–20.00	Jahnhalle – Aerobic (Jugendliche/Erwachsene)	Nicole Schneider 02743/930928

**Taekwon-Do** (Abteilungsleiter: Dr. Frank Hoffmann, Tel. 02741/29411)

MO	17.30–18.30	Gymnastikhalle (Winter)/Jahnhalle (Sommer) – Schüler/innen 6–12 Jahre	Grujo Rocvic/Stefan Wurth
MO	18.30–20.00	Jahnhalle – Jgdl. ab 12 und Erwachsene	Dr. Frank Hoffmann 02741/29411 Edgar Kraus 02741/29414
FR	17.30–18.30	Gymnastikhalle (Winter)/Jahnhalle (Sommer) – Schüler/innen 6–12 Jahre	Grujo Rocvic/Stefan Wurth
MO	18.30–20.00	Jahnhalle – Jgdl. ab 12 und Erwachsene	Dr. Frank Hoffmann/Edgar Kraus

**Tennis** (Abteilungsleiter: Dr. Ranco Balas, Tel. 02741/930444)

Jugend-Sportwart Hans Wagener 02741/61966  
Tennishalle/-platz – Training in eigener Regie und nach Vereinbarung

**Tischtennis** (Abteilungsleiter: P. Georg Fischer, Tel: 02741/6734)

MO	20.00–22.00	Molzberg-Halle – Frauen/Männer	
DI	17.00–19.00	Jahnhalle – Jugendliche	Diplom-TT-Lehrer Gerhard Schmidt
MI	17.00–19.30	Jahnhalle – Schüler/Jugendliche	Steffen Rosenthal, Matthias Leukel 02741/63769
MI	19.30–22.00	Jahnhalle – Männer/Frauen	
DO	17.00–19.00	Jahnhalle – Jugendliche	Diplom-TT-Lehrer Gerhard Schmidt, Matthias Leukel
SA	ab 13.00	Jahnhalle – Meisterschaftsspiele (von September bis April)	

**Volleyball**

MI	20.00–22.00	Molzberg-Halle – Erwachsene	Jürgen Heering 02741/6946, Brigitte Heuzeroth 02741/62307
----	-------------	-----------------------------	---

**Wandern** (Abteilungsleiter und Wanderwart: Klaus Balz, Tel: 02741/63106)

# Folgende Inserenten unterstützen die Jugendarbeit des VfL Kirchen beim Jugendsponsoring 2001:

## **2-Rad Studio**

Industriestraße 7  
57555 Mundersbach  
Tel.: 02745/379

## **EP: Peter – Peter GmbH**

Siegstraße 9  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel.: 02741/63116

## **Kreissparkasse**

### **Altenkirchen Zweigstelle Kirchen**

Lindenstraße  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel.: 02741/9571-0

## **Auto Service Theobald**

Wilhelmstraße 93  
57518 Betzdorf  
Tel.: 02741/3095

## **HaarScharf, Friseur**

Bahnhof 11  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel.: 02741/930094

## **Auto Dienst Werkstatt**

**Schlechtriemen**  
Klotzbach 28  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel.: 02741/62893

## **Sporthaus Paulsen**

Gerichtsstraße 2  
57537 Wissen  
Tel.: 02742/910640

## **Deutscher Ring**

**Jürgen Hess –  
Generalagentur**  
Siegpassage  
57518 Betzdorf  
Tel.: 02741/973370

## **LBS-Eisel**

Sonnenhang 11  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel.: 02741/930193

## **Latsch & Dietershagen**

Industriestraße  
57548 Kirchen-Freusburg  
Tel.: 02741/61108

## **Bären-Apotheke**

Viktoriastraße 22  
67518 Betzdorf  
Tel.: 02741/22112

## **Halbe-Rahmen GmbH**

Herrenwiese 2  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel.: 02741/9580-0

## **Brauer, Malermeister**

Imhäusertalstraße 16  
57548 Kirchen  
Herkersdorf/Sieg  
Tel.: 02741/63859

## **Hörbar Tickets**

Bahnhofstraße 13  
57518 Betzdorf  
Tel.: 02741/9208-0

## **Mode null null sieben**

Bahnhof 17  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel.: 02741/6566

## **DEA- Tankstelle,**

**Axel Schneider**  
Jungenthalerstraße 75  
57548 Kirchen-Wehbach  
Tel.: 02741/ 7278

## **Uwe Hassel –**

**Meisterbetrieb  
Putz- & Stuckgeschäft**  
Zum Sangeshof 7  
57548 Kirchen-Offhausen  
Tel.: 02741/930994

## **Druiden – Apotheke**

Bahnhofstraße 13  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel.: 02741/61616

## **Hausverwaltung Kipping**

Barbarastraße 19  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel.: 02741/930290

## **Panorama-Hotel Druidenschlösschen + CASA**

57548 Kirchen/Sieg  
Tel.: 02741/957561

## **DIETER LATSCH DESIGN**

Am Riegel 30  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel.: 02741/930060

## **Immobilien Petry**

Kirchstraße 10  
57518 Betzdorf  
Tel.: 02741/3071

## **Presse Vertrieb Siegerland GmbH**

Industriestraße 3  
57584 Scheuerfeld  
Tel.: 02741/294-0

## **Michael Pitthan Elektroinstallation und Schaltanlagen GmbH**

Koblentz-Olper-Straße 99  
57548 Kirchen-Wehbach  
Tel.: 02741/9582-0

## **Jägerheim Hotel - Restaurant**

Hauptstraße 42  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel.: 02741/63045

## **Volksbank Westerwald**

Bahnhofstraße 9-11  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel.: 02741/9306-65

Einzelheiten und viele Infos über diese Teilnehmer am Jugend-Sponsoring finden Sie auf der jeweiligen Präsentationsseite unserer Homepage.

[www.vfl-kirchen.de](http://www.vfl-kirchen.de)

## Rückblick auf die Feldsaison 2001

**Da beim Redaktionsschluss des letzten Kuriers noch nicht alle Ergebnisse vorlagen, hier noch einmal die Platzierungen der einzelnen Mannschaften aus der Feldsaison 2001 im Überblick: Nachdem die D-Jugend Erster in ihrer Gruppe geworden war, belegte man bei den Endspielen um Platz 1-4 mit 2:4 Punkten den 3. Platz.**

Die C-Jugend qualifizierte sich durch den ersten Platz in der Verbandsliga für die Westdeutschen Meisterschaften in Oberursel, wo man einen guten 4. Platz belegte.

Die B-Jugend wurde Dritter in der Verbandsliga.

Die A-Jugend holte sich durch den zweiten Platz in der Verbandsliga die Qualifizierung für die Westdeutschen Meisterschaften in Wissen, bei denen man auf dem 7. Platz landete.


Die M1 schließlich belegte mit 14:6 Punkten den 2. Platz in der Verbandsliga Mittelrhein.

Alle genauen Ergebnisse finden Sie natürlich auch auf unserer Homepage [www.vfl-kirchen.de](http://www.vfl-kirchen.de).

### Abteilungsversammlung

Nachdem die Feldsaison so gut wie abgeschlossen war, trafen sich die Faustballer des VfL am 30.09.2002 im Club-



A black and white photograph of a woman in profile, wearing a straw hat and a light-colored jacket, looking towards an ATM. The ATM screen displays the word 'Geldautomat'. In the foreground, a bench holds several credit cards, including a Visa Gold Card and a BankCard ec. The text 'Volksbanking macht Sie finanziell unabhängig' is overlaid on the image.

**Volksbanking**  
macht Sie finanziell unabhängig

Ob Shopping in der City, Tanken auf der Autobahn  
oder auf Reisen in fremden Ländern - mit unserer  
BankCard ec und unseren Kreditkarten sind Sie jederzeit  
und überall flüssig.

Sie können sich rund um die Uhr mit Bargeld versorgen  
und natürlich auch bargeldlos "à la carte" bezahlen.



**Volksbank Westerwald eG**

raum des „Tennis-Centers“ Betzdorf-Kirchen zur diesjährigen Abteilungsversammlung.

Nach der Eröffnung und der Begrüßung der Anwesenden durch den Abteilungsleiter Erhard Hombach, folgten diverse Jahresberichte. Anschließend stand der wohl wichtigste Punkt auf der Tagesordnung: Da Erhard Hombach sich nach langjähriger Amtszeit nicht mehr als Abteilungsleiter zur Verfügung stellte, musste ein neuer Vorstand gewählt werden. Als neuen Abteilungsleiter wählte man einstimmig Gerhard Glöckner, der viele Jahre als Landesfachwart des Turnverbands Mittelrhein tätig war. Zu weiteren Vorstandsmitgliedern wurden ernannt: Klaus Brendebach (Wettkampfprefereent), Annemarie Böhmer (Kassenwart), Philipp Stinner (Jugendwart), Tobias Stinner (Pressewart) und Erhard Hombach (stellvertretender Abteilungsleiter). Als Trainer und Betreuer stellten sich Rebekka Böhmer, Klaus Brendebach, Rolf Ludwig, Philipp Stinner und Markus Lebe zur Verfügung. Zum Abschluss dankte Gerhard Glöckner Erhard Hombach für seinen langjährigen Einsatz und bat um Unterstützung durch die Abteilung bei der Realisierung seiner Pläne.

## **Hallensaison 2001/2002**

---

In der Hallensaison '01/'02 meldete der VfL insgesamt vier Faustballmannschaften (D-Jugend, C-Jugend, A-Jugend, Männer Klasse I). Da zur Zeit noch keine Abschlussergebnisse vorliegen, können wir an dieser Stelle nur einen Zwischenbericht liefern:

Für die C-Jugend begann die Saison sehr erfolgreich. Die Mannschaft gewann am ersten Spieltag, der am 04.11.01 in Kirchen stattfand, alle drei Spiele überlegen. Auch am zweiten Spieltag konnten alle Spiele gewonnen werden. Damit steht sie an der Tabellenspitze der Gruppe A ihrer Klasse. Nach zwei weiteren Spieltagen steht fest, ob sich die Mannschaft – wie in der Feldsaison 2001 – für die Westdeutschen Meisterschaften qualifizieren konnte.

Die M I hingegen hatte einen weniger guten Start. Nach zwei Spieltagen (am ersten dieser Spieltage hatte der VfL allerdings spielfrei) steht man mit 0:4 Punkten auf dem 5. Tabellenplatz. Lediglich das bessere Satzverhältnis (man konnte einen Satz gegen die Mannschaft von Höhr-Grenzhausen gewinnen) trennt die Mannschaft vom 6. (letzten) Platz. Allerdings hatte man auch einige Ausfälle zu beklagen. In der D- und A-Jugend fanden bislang noch keine Spieltage mit Beteiligung des VfL statt. Der erste Spieltag für die D-Jugend wird am 16.12.2001 in der Molzberghalle ab 10:00 Uhr stattfinden. Ab 14:30 Uhr dieses Tages spielt dann die A-Jugend, ebenfalls in der Molzberghalle.

## JSG Kirchen/Alsdorf/Freusburg/Wehbach: Juniorenfußball

**Nach tollen Erfolgen in der vergangenen Saison 2000/2001 – u.a. mit dem Gewinn der Meisterschaft in der C-Junioren-Bezirksliga Ost ist die erste Hälfte der neuen Spielzeit bereits beendet – der Juniorenfußball in Kirchen boomt !!! – gerade im „unteren“ Bereich:**

### Unsere BAMBINI-Kicker . . .

. . . Jürgen Schuhen und Uwe Vollmar leisten mit unseren kleinsten Kickern vorbildliche und schon jetzt „erfolgreiche“ Arbeit! Der Beweis ist nicht zuletzt der zur Zeit ungebremsste Zulauf in der Altersklasse der 4- bis 6-jährigen. Zwar spielen die BAMBINI noch nicht in einer Meisterschaftsrunde, doch gerade die Trainingsspiele laufen mit vollem Engagement der Kinder ab . . .

. . . weiterhin viel Spaß den Spielern und Spielerinnen und natürlich unserem Betreuer-Team Jürgen und Uwe!

### F-Junioren

Der Weiterentwicklung der ehemaligen BAMBINI-Kicker in unseren beiden F-Junioren-Mannschaften drücken die beiden Betreuer ihren Stempel auf. Mit Wolfgang Hoffmann (Alsdorf) hat sich zu Beginn der Saison ein „alter

Hase“ aus unserem Betreuer-Team vorerst aktiv verabschiedet, da er sich beruflich umorientieren konnte. Stefan Klatt hat sich sofort bereit erklärt, die Betreuung der F1 zu übernehmen. Bei der F2 ist Michael Fricke und SG-Rückkehrer Michael Raskob mit Training und Betreuung betraut. Auch in diesen beiden Teams wachsen die Spielerzahlen immer weiter nach oben. Die tolle Entwicklung beider Mannschaften lässt für die Zukunft hoffen – die Ergebnisse aus den inoffiziellen Meisterschaftsrunden sprechen klar für sich!

### E-Junioren

Zwei Mannschaften sind seit Saisonbeginn im Rennen um Tore und Punkte. Inzwischen hat die Spielerzahl die 40er-Grenze (!!!) überschritten! Die „dritte Garnitur“ wurde für die Kreisrunde im Jahr 2002 neu gemeldet. Auch das Trainer- und Betreuerespann ist weiter gewachsen. Für die E1-Junioren sind Herrmann-Josef Staudt und Micha Schulz verantwortlich. Die E2-Junioren werden von Herbert Böhrner und Franz-Josef Stockschläder betreut und trainiert. „Feuerwehrmann“ Thomas Vetter stand auch in diesem Jahr wieder helfend zur Seite, wenn's mal eng wurde. Die „neue“ dritte Mannschaft, die bislang zusammen mit der E2 trainierte, übernimmt Heinz Panthel.

Die erste und zweite Mannschaft ha-



ben sich durch den Staffelsieg (E1) und einen zweiten Platz (E2) in der Vorrunde für die PLAY-OFF-Spiele im Jahr 2002 qualifiziert. In diesem PLAY-OFF wird dann letztendlich der Kreismeister ausgespielt. Allen drei Teams für Kreisrunden- und PLAY-OFF-Spiele viel Erfolg.

## **D-Junioren**

---

Kleines Sorgenkind der Jugendabteilung sind die D-Junioren. Bedingt durch die rückläufigen Spielerzahlen musste zur Saison-Halbzeit eine schwierige aber unumgängliche sportliche Entscheidung getroffen werden. Nicht zuletzt die hohen Niederlagen waren ausschlaggebend für die Ummeldung der D11- Mannschaft auf D7 in der Rückrunde. Auf Coach Jürgen Weisert kommt noch einiges an Arbeit zu, die aber sicherlich zu meistern ist!

## **C-Junioren – Bezirksliga Ost**

---

Im C-Junioren-Bereich sind unerwartet große sportliche Probleme auf uns zugekommen. Die Meldung der Mannschaft in die C-Junioren-Bezirksliga hat sich als falsche Entscheidung der Jugendleitung herausgestellt. Die eigene Stärke wurde überschätzt und die starke Konkurrenz unterschätzt. Bereits nach wenigen Spieltagen sind die beiden Mannschaftsbetreuer Joachim Grossert und Horst Bohrer von ihren Aufgaben zurückgetreten. Mit Lothar Kaiser und Gerhard Stahlmann sind zwei alte „Haudegen“ zur Mannschaft gestoßen – dieser Wechsel in der Mannschaftsbetreuung konnte sich

aber auch nicht in Punkte ummünzen. Die Mannschaft wurde nach Ende der Hinrunde aus der C-Junioren-Bezirksliga zurückgezogen und spielt die Rückrunde in der Kreisrunde zu Ende. Wir wünschen sowohl den D-Junioren und den C-Junioren, dass sie die Rückrunde in den neuen Staffeln erfolgreich beenden können und natürlich viel Spaß!!!!

## **B-Junioren – Landesliga Nord**

---





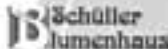



Mit dem Coach-Gespann Andreas Hähner, Wolfgang Reinschmidt und Thorsten Weber konnte die „Erfolgsgeschichte“ in der B-Junioren-Landesliga Nord nach dem Gewinn der ersten überregionalen Meisterschaft in der C-Junioren-Bezirksliga fortgesetzt werden. In der äußerst spannenden Klasse steht Lokalrivale VFL Hamm mit einem Punkt Vorsprung auf Platz 1. Eine dichte Spitzengruppe mit der JSG Kirchen als Drittplatzierter ist den Hämmschern dicht auf den Fersen. Erst am letzten Hinrunden-Spieltag konnte die Kirchener auf dem Hardtkopf die bislang punktverlustfreien Gäste aus Hamm mit 3:2 bezwingen. Ansonsten verläuft die Saison bisher fast planmäßig – Ziel bis zum Saisonende ist die Platzierung zwischen Platz 1 und 3, wobei eine erneute Meisterschaft zur Zeit noch in weiter Ferne ist. Die Rückrunden-Spiele finden im Jahr 2002 in Kirchen statt (Hardtkopf). Viel Erfolg!

## **A-Junioren**

---

Trainer Kalle Maaß hat mit einigen Problemchen zu kämpfen, die die

# Einkaufen und genießen erster Klasse!

**Der Bahnhof. Mitten in Kirchen.**

Mannschaft aber sicherlich in der Rückrunde in den Griff bekommen wird. Alles in allem wurde die Hinrunde nicht mit dem sportlichen Ziel einer vorderen Platzierung beendet. Auch in dieser Altersklasse wird ein PLAY-OFF-System gespielt – ein Platzierung zwischen 1 und 3 hätte zur Teilnahme an der Meisterrunde berechtigt. Die Mannschaft wird die Rückrunde aber in der niedrigeren Kreisrunde zu Ende spielen müssen. Viel Erfolg für die Rückserie!

## **Vereinsbus ist im Dauereinsatz**

---

Dank der Anschaffung des Vereinsbusses, die der VfL Kirchen für die Jugend getätigt hat, sind wir in Sachen Mobilität wieder ein Stück weiter gekommen. Gerade durch die weiten Fahrten der überregionalen Mannschaften zu ihren Meisterschaftsspielen ist der Bus in Dauerbelegung.

Die Fußball-Jugend als größter Nutzer des Busses bedankt sich besonders beim Vereinsvorstand und dem Abteilungsleiter Hans-Günter Lixfeld für ihren Einsatz bei der Beschaffung des Fahrzeuges!

## **In eigener Sache . . .**

---

In der JSG Kirchen heißt Jugendarbeit nicht nur samstags zu den Meisterschaftsspielen zu fahren und die Woche über zu trainieren.

Zahlreiche Veranstaltungen wie die Ausrichtung von Jugend-Fußball-Turnieren, z.B. dem 4-tägigem-PUMAKING-AUSDAUER-HALLENCUP 2001 auf dem Molzberg und dem NIKE-

CONTINENTALE-HYUNDAI-JUNIOR-CUP 2001 als offenes Feldturnier in Alsdorf gehörten zu unserem Programm. Das 3-tätige Zeltlager an Pfingsten 2001 für alle Altersklassen in Astert an der Nister, ein 4-tätiges Trainingslager der C- und B-Junioren im Sporthotel Hertling in Waldbreitbach und viele kleine Veranstaltungen runden unser Sportjahr 2001 ab.

Viel Arbeit, die unser BETREUER-TEAM im letzten Jahr geleistet hat, ein tolles TEAM mit dem es Spaß macht, zusammen zu arbeiten. Allen Helfern – die wir aus vielen Gründen nicht alle namentlich aufführen können – gilt der ganz herzliche Dank der vier Stammvereine SV 09 Alsdorf, TuS Freusburg, VfL Wehbach und natürlich des VfL Kirchen!!!!

Wir danken weiterhin unseren Sponsoren, die ein echtes Herz für Kinder haben, und unsere Jugendfußballer organisatorisch und finanziell unterstützen und unterstützt haben; ganz besonders :

■ AUSDAUER-SHOP – Inh. Michael Stern – Wilhelmstraße in BETZDORF

■ CONTINENTALE-Versicherungen – Uli Kempf – Hauptstraße in ALSDORF

■ HYUNDAI – AUTOHAUS FORSTREUTER – Wilhelmstraße in BETZDORF

Kritik in positiver und negativer Form – Anregungen für alle Aktivitäten nehmen alle Jugendtrainer und Betreuer gerne entgegen!

Bitte tragen Sie mit Ihren Ideen zu einer noch besseren Arbeit in unserem Verein bei!

# HERING

# KARUSSELL- DREHMASCHINEN

Ankauf - Verkauf - Auf-/Umstellungen - CNC-Modernisierung - Service

BspG  
Am Röhld 10 - D-57548 Krichen/Tieg  
Telefon 02741/80677  
Telefax 02741/80531  
TeleMail 02741/80977@  
e-Mail: [bsg@hering-ktr.de](mailto:bsg@hering-ktr.de)  
Internet: <http://www.hering-ktr.de>

## Günter Hering

Geschäftsführung

Bestand und Lager:  
Schleifspindelung Langenhorst  
Bühnenstraße 1 - 57548 Krichen



## Wir brauchen Ihre Hilfe!!!

Der Veranstaltungs-Marathon der Fußball-Jugend im Winterhalbjahr hat bereits mit 2 Turniertagen in der Molzberg-Halle begonnen.

Weitere Turnier-Veranstaltungen stehen auf dem Programm:

■ Ausrichtung eines Zwischenrunden-Turniers in der Molzberg-Halle

(10.00–17.00 Uhr)

■ Ausrichtung eines weiteren Zwischenrunden-Turniers in der Molzberg-Halle (10.00–17.00 Uhr)

■ PUMA-KING-AUSDAUER-HALLENCUP 2002 (F- und C-Junioren ab 09.00 Uhr)

■ PUMA-KING-AUSDAUER-HALLENCUP 2002 (D- und B-Junioren ab 09.00 Uhr)

■ PUMA-KING-AUSDAUER-HALLENCUP 2002 (E-Junioren ab 09.00 Uhr)

Bereits vor Ablauf der Meldefrist war die Grenze der teilnehmenden Mannschaft weit überschritten. Bis heute haben sich 116 Mannschaften (!!!) um die Teilnahme am PUMA-KING-AUSDAUER-HALLENCUP 2002 beworben!

■ 30.05.–02.06.2002 ZELTLAGER in Astert an der Nister (für alle Altersklassen)

■ 08.06./09.06.2002 NIKE-CONTINENTALE-HYUNDAI-JUNIOR-CUP 2002 in Alsdorf (Sportplatz in der Au).

## Die Trainingszeiten der Jugend-Mannschaften

### A-Junioren

Termine für die Rückrunde zur Zeit noch offen!

### B-Junioren (1985+1986)

montags ...18.00–19.30 Uhr in Kirchen

mittwochs ..18.00–20.00 Uhr in Kirchen

freitags ....18.00–19.30 Uhr in Kirchen

### C-Junioren (1987+1988)

dienstags ...18.00–19.30 Uhr in Alsdorf

donnerstags .18.00–19.30 Uhr in Alsdorf

### D-Junioren (1989+1990)

dienstags ..17.30–19.00 Uhr in Kirchen

donnerstags 18.00–19.00 Uhr in Kirchen

### E1-Junioren (1991+1992)

mittwochs ..17.30–19.00 Uhr in Alsdorf

### E2-Junioren (1991+1992)

mittwochs ..16.30–18.00 Uhr in Kirchen

### E3-Junioren (1991+1992)

mittwochs ..16.30–18.00 Uhr in Kirchen

### F1-Junioren (1993+1994)

donnerstags 17.00–18.00 Uhr in Kirchen

### F2-Junioren (1993+1994)

donnerstags 17.00–18.00 Uhr in Kirchen

### BAMBINIS (1995 u. jünger)

donnerstags 17.00–18.00 Uhr in Kirchen



## ***Power – Mode von . . . . .***

s.Oliver®  
ESPRIT



**57548 Kirchen,  
Bahnhofstr. 17  
Fon: 02741-6566  
von 9.00 bis 18.00 Uhr  
durchgehend geöffnet**

Eine herzliche Bitte an alle Eltern! Der Großteil der Arbeit bei den Jugend-Veranstaltungen liegt in der Hand einiger „weniger“ Eltern. Bitte packen Sie einfach mit an – denn die Arbeit in unserem Team macht wirklich Spaß! Weitere Infos zu den o.g. Terminen erteilen natürlich die Jugendtrainer und -betreuer sowie die Jugendleiter Andreas Hähner und Lothar Kaiser.

## **JSG auf Bundesliga-Tour 2002**

---

Der Besuch der BayArena in Leverkusen gehört mittlerweile zu einer festen Einrichtung in unserem Sportkalender.

Für die Rückrunde stehen noch auf dem Programm die Spiele

■ BAYER LEVERKUSEN – SCHALKE 04

■ BAYER LEVERKUSEN – BORUSSIA DORTMUND

■ BAYER LEVERKUSEN – BORUSSIA MÖNCHENGLADBACH

■ und am letzten Spieltag (04.05.2002) die Partie BAYER LEVERKUSEN – HERTHA BSC BERLIN

Für alle 4 Spiele sind noch Karten bei uns zu haben, wobei die ersten drei der o.g. vier Spiele fast ausverkauft sind. Anmeldungen und Termininfos sind möglich bei Hans-Günter Lixfeld (Tel. 02741/62572).

## **JSG auch im INTERNET !!!**

---

Dass der VfL Kirchen bereits seit über 2 Jahren im Internet mit einer großen, informativen und aktuellen Homepage vertreten ist, ist bekannt ([www.vfl-kirchen.de](http://www.vfl-kirchen.de)). Neueste Infos zu Meisterschaftsspielen, Turnieren und vieles Wissenswertes über den Alltag der Junioren-Fußballer gibt es auch in der VfL-Homepage. Klicken Sie mal rein und besuchen Sie auch die Seite: Jugendsponsoring 2000.

## **Ohne Lixi's läuft nichts . . .**

---

Das die Fußballer-Familie um Chef Hans-Günter Lixfeld und Chefin Ingrid seit Jahren für den Kirchener Fußball voll engagiert ist, weiß (fast) jeder. Chef Lixi ist seit zwei Jahren Abteilungsleiter der Fußball-Abteilung und 1. Vorsitzender der SG Kirchen/Freusburg/Wehbach. Trotz der nicht wenigen Arbeit im Seniorenbereich ist Hans-Günter Lixfeld immer noch voll im Jugendbereich engagiert. Er hat für mich und alle Jugendtrainer immer ein offenes Ohr, wenn's Problemchen oder neue Ideen gibt.

Vom Betreuer-Team, den vielen Kindern und Jugendlichen und ganz besonders von mir ein RIESEN DANESCHÖN für den tollen und absolut vorbildlichen Einsatz in unserem Verein!!!!

*Andreas Hähner  
Vereinsjugendleiter Fußball*

# B Schüller lumenhaus

57548 Kirchen  
Schulstraße und Bahnhofstraße

Telefon 02741/61201 Fax 6672

**Moderne Floristik  
Gärtnerei und Grabpflege**

ANZEIGE



Friedrichhüttenstraße 11 · 57548 Kirchen-Wehbach  
Telefon: 02741/9561-0      Telefax: 02741/9561-20

#### In allen Filialen:

**Ofenfrische Backwaren in großer  
Auswahl und naturfrischer Qualität**

**Belegte Brötchen und Bäckersnacks  
für den kleinen Hunger zwischendurch**

#### **Betzdorf**

- Bahnhofstraße 17 + 26  
- Wilhelmstraße 14

#### **Kirchen**

- im Familia-Markt  
- beim Norma-Markt

#### **Gebhardshain**

- im Rewe-Supermarkt

#### **Elkenroth**

- im Rewe-Supermarkt

#### **Daaden**

- im Norma-Markt

#### **Wissen**

- Rathausstraße 36

#### **Hünsborn**

- bei Aldi-Markt

#### **Hamm**

- Siegstraße 1

#### **Wehbach**

- Friedrichhüttenstr. 11

ANZEIGE



# SG Kirchen/Freusburg/Wehbach: Seniorenabteilung

**Mit hochgesteckten Zielen sind die beiden Seniorenmannschaften in die Saison 2001/2002 gestartet.**

Auch wenn während der Saison immer wieder „unnötige“ Punktverluste kleine Rückschläge bedeuteten, so ist das Ziel Aufstieg in die Kreisliga A noch immer erreichbar – gerade vor dem Hintergrund, dass in der Kreisliga B einfach jeder jeden schlagen kann. Dass die erste Mannschaft von dem erfahrenen und guten Coach Frank Ottersbach (Niederhövels) trainiert wird, ist unverkennbar. Der Wille zum Sieg wird der Mannschaft Woche für Woche immer wieder nahegebracht. Leider mangelt es hier und da an der Umsetzung der taktischen Vorgaben des Trainers. Die 1. Mannschaft überwintert hinter Bitzen und Lautzert auf Rang 3. Für eine spannende Rückrunde ist bereits jetzt gesorgt.

Wir wünschen Frank Ottersbach und seinem Team alles Gute für die Rückrunde und die Verwirklichung des schweren aber sicherlich erreichbaren Zieles – A-Klassen-Fußball ist ein Muss für die SG Kirchen/Freusburg/Wehbach!

Auch in der „zweiten Welle“ trauern die beiden Betreuer Uli Eisel und Ralf Laatsch einigen unnötig verlorenen Punkten hinterher. Nach einigen Jahren im Tabellenkeller der Kreisliga C ist die Mannschaft fest in der oberen Tabellenhälfte verankert. Dass eine wirklich gute Platzierung an Ende noch drin ist, wissen alle Beteiligten. Viel Erfolg für die Rückrunde wünschen wir auch den Spielern um die beiden Betreuer Uli Eisel und Ralf Laatsch – am nötigen Engagement hat es bislang nicht gemangelt – weiter so!!!

*Hans Günther Lixfeld  
– Abteilungsleiter Fußball*

# Rückblick auf erfolgreiches Jahr

**Die Leichtathleten des VfL Kirchen blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück: Neben der erfolgreichen Teilnahme an heimischen Veranstaltung erzielten die Läufer/innen des VfL viele sehr gute Plazierungen bei Meisterschaften.**

Beim Ottoturm-Lauf und beim 5000m-Lauf im Molzbergstadion im Rahmen des AUSDAUER-CUPs war der VfL maßgeblich an der Organisation und Durchführung beteiligt. Am Ottoturm-Lauf, der nach 2 Jahren Unterbrechung nun wieder regelmäßig durchgeführt werden soll nahmen etwa 100 Läufer/innen teil, am 5000m-Molzberglauf ca. 300.

**Rheinland-Crossmeisterschaften 2001 am 4. Februar 2001 in Koblenz:**

In der Klasse Schüler B belegt das Team der LG Sieg mit Fabian Netzel und Raphael Otterbach vom VfL den 1. Platz.

Teresa Lautwein wurde mit der Mannschaft der LG Sieg Rheinlandmeisterin der weiblichen Jugend B. Renate Hoffmann startet in ihr bisher erfolgreichstes Jahr mit dem Einzel- und Mannschaftstitel in der Klasse W40.

**Deutsche Crossmeisterschaften 2001 am 3./4. März in Regensburg:**

Renate Hoffmann und Cornelia Elsen werden Deutsche Meisterinnen in der Mannschaftswertung W35/W40. Zudem erläuft sich Renate Hoffmann die Deutsche Vizemeisterschaft in der Klasse W40.

Teresa Lautwein belegt mit der Mannschaft der LG Sieg den 3. Platz bei der weiblichen Jugend A.

**Senioreneuropameisterschaften auf Malta:**

Renate Hoffmann belegt den tollen 3. Platz im 10 km-Strassenlauf der Klasse W40.

**Rheinlandmeisterschaften im Strassenlauf, 2.9.2001 in Wallmerod:**

Teresa Lautwein wird Vize-Rheinlandmeisterin im 7,5 km-Strassenlauf der weiblichen Jugend B.

Zudem erzielt Teresa innerhalb von 2 Wochen 3 neue Bestzeiten: 5000m: 18:36,1 min, 7,5 km Strassenlauf: 29:21 min, 800m: 2:23 min

**Ländervergleichskampf Baden/Pfalz/Saarland/Rheinland in Gengenbach, 16.09.2001:**

Teresa Lautwein startet in der Rheinlandauswahl über 3000m und erzielt die Zeit von 10:39min.



Start eines 5000m-Laufs im Molzberg-Stadion in Kirchen.  
Starter im Vordergrund links: Langstreckentrainer der LG-Sieg, Heinz Weber  
(VfL Kirchen), Organisator des Laufs: Ulrich Bender (VfL Kirchen)

### **Deutsche Strassenlaufmeisterschaften in Troisdorf am 23.09.2001:**

Deutsche Vizemeisterin in der Klasse W40 wurde Renate Hoffmann in hervorragenden 37:02 min.

### **Köln Marathon, 7.10.2001**

Schnellster Kirchener war Torsten Jäger in 3:32:13std. Clemens Pfeifer benötigte für die 42,195km 3:47:15std.

### **Berlin Marathon, 30.09.2001**

Theo Mohr kratzt in 3:00:56 std. an der 3-Stunden-Marke und ist damit schnellster heimischer Teilnehmer.

### **Frankfurt Marathon, zugleich Deutsche Meisterschaft:**

Renate Hoffmann ist in 2:54:44 std. schnellste Siegerländerin. Dies bedeutet den 20. Platz im Gesamteinlauf der Frauen sowie Platz 5 in der Klasse W40. Heike Schürbusch belegt mit 3:13:11 std den 13. Platz in der Klasse W35. Dr. Ulf-Roman Netzel erreichte

nach 3:11:20 std das Ziel, Eberhard Zimmerschied benötigte 3:21:00 std.

### **Rheinland-Pfalz Crossmeisterschaften in Bingen, 11.11.2001:**

Teresa Lautwein siegt mit der Mannschaft der LG Sieg bei der weiblichen Jugend A. In der Einzelwertung belegt sie den 3. Platz.

### **Ausdauer-Cup**

---

Neben diesen Meisterschaften besuchten viele Läufer und Läuferinnen des VfL die heimischen Volks- und Strassenläufe.

Den höchsten Stellenwert hat dabei der AUSDAUER-CUP, eine vom Betzdorfer AUSDAUER-SHOP veranstaltete, 9 Läufe umfassende Laufserie in Siegerland, Westerwald und Kreis Altkirchen. Hier stellte der VfL die größte Teilnehmergruppe.

In mehreren CUP-Klassen konnten sich die Läufer/innen des VfL platzieren, in

**Aktuelle Frisurenmode**

**Haarpflege**

**Beauty-Ideen**

**Typberatung**

**HAAR**  
*Scharf*

Bahnhofstraße 11, Kirchen  
Telefon 02741/ 930094

Haarscharf steht für Frisurenmode pur – hochkarätiges, fachliches Können, Know How, Ideen, Kreativität, Typ-erfassung und Beratung. Tips für zu Hause sind für uns ebenso wichtig wie Ihr Verwöhnerlebnis.

ANZEIGE

**Gütelhöfer**  
... die fleischerei

Kompetenz seit 1872

*Fleisch- und Wurstkauf  
ist Vertrauenssache!*

*... aus artgerechter Aufzucht mit Herkunftsnachweisen!*

tel. 02745 / 321



[www.guetelhoefec.de](http://www.guetelhoefec.de)

mudersbach - kirchen - city-galerie siegen

ANZEIGE



### Siegerehrung von Kindern nach dem Ausdauer Cup-Lauf.

4 Klassen sogar den Gesamtsieger stellen: » Der 72-jährige Willi Orthmann siegte in der Klasse M70/älter. Willi zeigt, dass man zum Laufen nie zu alt ist, und nimmt mit Erfolg und viel Freude an vielen Läufen teil.

■ Theresa Lautwein siegte bei der weiblichen Jugend.

■ Heike Schürbusch hatte in der Klasse W30/35 die Nase vorne.

■ Renate Hoffmann machte es bis zur letzten Veranstaltung spannend. Mit hauchdünnem Vorsprung von einem Punkt siegt sie vor Hildegard Mockenhaupt und Sabine Hausstein.

Ebenfalls hervorragende zweite Plätze belegten Christoph Pfeifer in der Klasse M30/35 und Clemens Heidrich in der Klasse M60/65.

Die platzierten Kirchener in der AUSDAUER-CUP-Gesamtwertung:

■ **CUP-KLASSE A** \* Männl.Jgd.

6. OTTERBACH, RAPHAEL

■ **CUP-KLASSE C** \* M30

3. HENSEL, BURKHARD

12. MOLZBERGER, ADHI

■ **CUP-KLASSE D** \* M35

2. PFEIFER, CHRISTOPH

8. RÜBSAMEN, HEIKO

11. JÄGER, TORSTEN

■ **CUP-KLASSE E** \* M40

4. BÜDENBENDER, UWE

7. NETZEL, DR. ULF-ROMAN

13. BÖHMER, RALPH

■ **CUP-KLASSE F** \* M45

9. ZIMMERSCHIED, EBERHARD

18. OTTERBACH, ANDREAS

■ **CUP-KLASSE I** \* M60/M65

2. HEIDRICH, CLEMENS

■ **CUP-KLASSE J** \* M70/älter

1. ORTHMANN, WILLI

■ **CUP-KLASSE K** \* Weibl.Jgd.

1. LAUTWEIN, TERESA

16. OTTERBACH, JULIA

■ **CUP-KLASSE M** \* W30/W35

1. SCHÜRBUSCH, HEIKE

■ **CUP-KLASSE N** \* W40/W45

1. HOFFMANN, RENATE

12. LAUTWEIN, ULRIKE

## Betzdorf-Kirchen liegt im Soll

Nachdem am 11.11.2001 mit 6,5 : 1,5 gegen DF Gerresheim (Düsseldorf) erzielten glanzvollen Sieg führt die 1. Mannschaft unangefochten die Tabellenspitze an.

### 1. Mannschaft – NRW-Oberliga – Stand 11.11.2001-12-01

	Spiele	Punkte	Gew./Verl.
<b>1. SV Betzdorf Kirchen</b>	<b>3</b>	<b>19,0</b>	<b>6 : 0</b>
2. LSV Lippstad	3	16	6 : 0
3. PSV Duisburg	3	13,5	4 : 2
4. SF Lohmar	3	13,0	4 : 2
5. Hansa Dortmund	3	12,0	3 : 3
6. SV Plettenberg	3	11,0	3 : 3
7. Godesberger SK II	3	9,0	2 : 4
8. SF Gerresheim	3	9,0	2 : 4
9. SG Porz III	3	10,0	0 : 6
10. SF Brakel	3	8,5	0 : 6

### Einzelergebnisse der 1. Mannschaft

1	GM Gofsthein	Israel	0,5
3	IM Panchenko	Ukraine	1,0
5	IM Yanov	Russland	1,0
6	IM Afek	Niederlande	1,0
7	IM Romanov	Weissrussland	1,0
8	Zajogin	Weissrussland	1,0
101	Mellergers	Niederlande	1,0
104	Majunke	Deutschland	0



Neuerwerbung WGM Inna Romanov aus der Ukraine

### 2. Mannschaft – Bezirksliga Siegerland – Stand 18.11.2001-12-01

<b>1. SV Betzdorf-Kirchen II</b>	<b>4 4 0 0</b>	<b>28,5</b>	<b>8 : 0</b>
2. Siegener SV II	4 4 0 0	25,5	8 : 0
3. SV Bad Laasphe	4 3 0 1	18,5	6 : 2
4. Schachfreunde Hellertal	4 3 0 1	17,5	6 : 2
5. Siegener SV III	4 2 0 2	16,5	4 : 4
6. DJK Herdorf	4 1 0 3	14,0	2 : 6
7. SV Weidenau-Geisweid II	4 1 0 3	12,0	2 : 6
8. SC Hilchenbach	4 0 1 3	10,5	2 : 6
<b>9. SV Betzdorf-Kirchen III</b>	<b>4 0 1 3</b>	<b>12,5</b>	<b>1 : 7</b>
10. Siegener SV IV	4 0 1 3	4,5	1 : 7

### Der Schmaniak

Von morgens neun bis abends zehn  
Hat man ihn draussen nicht geseh'n.  
Von der Natur hielt er nicht viel.  
Sein eigentliches Domizil  
War stets der Schachtreff, wo er stur  
Pfiß auf Erholung in Natur.  
Den ganzen Tag nur Schach im Kopf,  
welch ein bedauernswerter Tropf!

# Kinder stark machen

# TAEKWON-DO

**Die TAEKWON-DO-Kindergruppe des VfL Kirchen erfreut sich einer großen und stetig wachsenden Teilnehmerzahl. Die sportbegeisterten Kleinen sind mit enormem Eifer und vor allem auch mit großem Spaß bei der Sache.**

In der Jahnhalle des VfL Kirchen, jeweils dienstags und freitags von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr lernen die Jungen und Mädchen im Alter von ca. 6 bis 12 Jahren, sich im Notfall zu verteidigen. In den letzten Monaten haben 15 Kinder eine erfolgreiche Prüfung zum nächst höheren Gürtelgrad abgelegt; 10 Anfänger bereiten sich zur Zeit auf ihre in Kürze anstehende Prüfung vor. Bitterernst geht es beim Kindertraining „noch“ nicht zu; Kondition und das Erlernen der Grundkenntnisse dieser Kampfsportart stehen im Vordergrund des Trainings, das von den erfahrenen

und langjährigen Trainern Stefan Wurth und Grujo Rokvic geleitet wird. Damit wir niemanden zum Schlägertypen machen, wird besonders Wert gelegt auf ein diszipliniertes Verhalten im Training. Bei „Schwierigkeiten“ in diesem Bereich sind Liegestütz-Übungen ein sehr hilfreiches Mittel zur Korrektur, das bei einigen „angehenden Männern“ bereits eine deutliche Muskelzunahme im Bereich der Oberarme zur Folge hatte . . .

Mitte Dezember findet alljährlich eine Kinder-Weihnachtsfeier in der Jahnhalle statt, bei der „McDonalds“ genauso gefragt ist wie die durchgeführte Tombola.

Als Fazit lässt sich festhalten, dass die Kinder in dieser Abteilung mit Freude bei der Sache sind, etwas für ihre körperliche Fitness tun und hier nicht zuletzt im Team auch ein Selbstwertgefühl entwickeln, das ihnen im Alltag zugute kommt.

*Dr. Frank Hoffmann  
– Abteilungsleiter Taekwon-Do*



# Kosmetikstudio Barbara

## Medizinische Fußpflege Praxis

Termine nach Vereinbarung

Hartkopfstraße 2

57548 Kirchen

Telefon: 02741/930175

LADY  
ESTHER  
COSMETIC

ANZEIGE



## Der Erfolg hat viele Väter:

Leistung, Teamgeist, Fairneß, Glück  
und natürlich die Ausrüstung.  
Ausrüstung ist unser Metier. Rund  
um den Sport. Inclusive fachlichem  
Service und Beratung!



**SPORTHHAUS  
PAULSEN**



Inh. Reinhard Paulsen  
Gerichtsstraße 2 · 57537 Wissen/Sieg  
Telefon 0 27 42 / 44 33

Mit eigener Tennisschule VDT.

ANZEIGE



# Ein sehr erfolgreiches Jahr für die Tennisjugend des VfL Kirchen

**Auch im Jahr 2001 kann unsere Tennisjugend wieder auf eine durchweg erfolgreiche Saison zurückblicken.**

Besonders hervorzuheben sind unsere Mädchen in der Altersklasse bis 12 Jahre und in der Altersklasse bis 15 Jahre. Die Mädchen in der Altersklasse bis 12 Jahre belegten nach dem Aufstieg in der Saison 2000 in die A-Klasse mit 5 Siegen und nur einer Niederlage in der höchsten Spielklasse des Rheinlandes auf Anhieb einen hervorragenden 2. Platz.

Die 2. Mannschaft unserer Bambinis erreichte in der C-Klasse auch mit nur einer Niederlage ebenfalls den 2. Platz. Da bis auf eine Spielerin alle aus Altersgründen in die U 15 Mannschaften wechseln, wird in der Saison 2002 leider keine Mädchen-Bambini-Mannschaft für den VfL Kirchen mehr an den Start gehen.

Noch besser haben aber die Spielerinnen der Altersklasse U 15 in der vergangenen Saison abgeschnitten. Nachdem in der Sommersaison 2000 der Aufstieg in die Rheinlandliga geschafft wurde, spielten unsere Mädchen auch in der Winterrunde mit 2 Siegen von jeweils 6:0 gegen Nassau und Bad Ems extrem stark auf und erreichten ohne Probleme das Finale in Koblenz. Dort trafen sie im Januar auf ihren Angstgegner Altenkirchen und erreichten nach einem spannenden Match von 7 Stunden ein 3:3. Leider

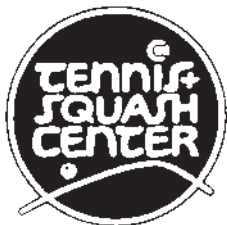
waren die Mädchen der ASG Altenkirchen in der Addition der Satzverhältnisse um einen Satz besser, so dass der Titel des Rheinlandhallenmeisters nach Altenkirchen ging.

## Die Mannschaft wurde Rheinland-Vizemeister

Gespannt blickten unsere Mädchen auf die kommende Sommersaison, da man dort erstmalig in der Rheinlandliga spielen konnte. Das erste Spiel, wiederum bei unserem Angstgegner in Altenkirchen, wurde überraschend 5:1 gewonnen. Leider verletzte sich unsere Nummer 1, Katharina Nocker, in dem folgenden Spiel bei dem Titelfa-



**v.l. stehend: Katharina Nocker, Sandra Klein, Martina Hof; hockend: Kristina Wagener, Maren Wäschenbach, Linda Heering**



Betzdorf-Kirchen  
Auf dem Molzberg  
Telefon 0 27 41 / 6 20 04-5

4 Tennis-Hallenplätze  
4 Squash-Courts  
2 Bundeskegelbahnen  
Damen- u. Herren-Sauna

Der Treffpunkt in Betzdorf-Kirchen

Restaurant und Café  
„ Zum Molzberg“

Im Tennis- u. Squash-Center  
Telefon 0 27 41 / 6 20 04-5

Mittag- und Abendtisch  
Gesellschafts-Clubraum  
für Familie und Vereinsfeiern,  
Konferenzen, Jubiläen usw.  
Sommerterrasse und Biergarten

Im Ausschank:



ANZEIGE

# Malergeschäft Schnittchen

Inh. Klaus Peter Schnittchen

Ausführung von

- Tapezier- und Anstricharbeiten
- Fassadenanstrich und Gerüstbau
- Bodenbelagsarbeiten
- Trockenausbau
- Wärmedämmfassade

## Kirchen

Sandstraße 11  
Telefon 02741/ 62288



ANZEIGE

voriten Vallendar so schwer, dass hier das entscheidende Doppel geschenkt werden musste und unsere Mädchen letztendlich 2:4 verloren. Bedingt durch diese Verletzung wurde auch das nächste Spiel gegen Mayen 2:4 verloren. Nach einem 3:3 in Kastellaun, konnte die Mannschaft erstmalig wieder in ihrer Stammbesetzung Katharina Nocker, Maren Wäschenbach, Kristina Wagener und Sandra Klein spielen. Die beiden letzten Spiele gegen Trier und Bittburg wurden dann ohne Probleme jeweils 6:0 gewonnen. Dadurch belegten unsere Spielerinnen einen nicht erwarteten **3. Platz** in der Rheinlandliga.

## **Ein Garant für die Erfolge ist die Freundschaft, die alle Mädchen verbindet.**

Weil mit Katharina Nocker eine Spielerin aus Altersgründen in die nächste Altersklasse U 18 aufrückt, war es für die anderen Mannschaftsmitglieder, die 2002 erst 13 u. 14 Jahre alt sind, selbstverständlich, mit ihr den Schritt in diese Altersklasse zu wagen. Da dem Tennisverband Rheinland die spielerische Stärke unserer Mädchen mittlerweile auch bekannt ist, wird die neue U18 Mannschaft für die Saison 2002 in der A-Klasse eingestuft werden.

## **U 15 Meister in der C-Klasse**

Aber auch die zweite U 15 Mannschaft der Mädchen kann auf ein gutes Jahr zurück blicken. Die neugegründete Mannschaft konnte in dem 1. Jahr auf Anhieb in der C-Klasse ungeschlagen die Meisterschaft mit einem Punktverhältnis von **11:1** und einem Spielverhältnis von **51:3** erringen. Diese Mannschaft wird in der Besetzung Julia Clahsen, Martina Hof, Helena Kowalev und Linda Hering in der Saison 2002 die Farben des VfL Kirchen in der A-Klasse vertreten.

**Im Einzel** spielen bei den Mädchen des Jahrganges 1989 **Maren Wäschenbach und Kristina Wagener zwei der stärksten Spielerinnen in Rheinland-Pfalz für den VfL Kirchen.** In der neuen, ab Oktober 2001 gültigen Rangliste für die Jahrgänge



1988 und 1989, belegt Maren den 10. und Kristina den 16. Platz. Diese Platzierungen sind im Grunde höher zu bewerten, da in dieser Rangliste nur 7 Mädchen des Jahrganges 1989 vertreten sind.

## **Maren Wäschenbach**

---

hat in der Saison 2001 u.a. 6 Turniersiege erzielt. Zusätzlich wurde sie **Rheinlandmeisterin in der Altersklasse IV**, sowohl in der **Halle** als auch auf dem **Platz**. Weiterhin hat sie Turniere in Koblenz, Windhagen, Hamm und Willingen gewonnen. Darüber hinaus hat sie auch die **Kreismeisterschaften** in der für sie höheren Altersklasse gewonnen.

## **Kristina Wagener**

---

hat im gleichen Zeitraum einen Turniersieg in Eiterfeld/Hessen und mehrere 2. Plätze, u.a. in Hamm u. Windhagen zu verbuchen. Dort musste sie sich jeweils nur ihrer Mannschaftskameradin Maren nach sehr spannenden Spielen geschlagen geben. Weiterhin belegte Kristina bei den **Rheinlandmeisterschaften** in Andernach den **3. Platz** und wurde **Kreismeisterin** in der Altersklasse IV in der Halle. Bei den Kreismeisterschaften im Sommer hat sie in der für sie höheren Altersklasse den 3. Platz belegt. Beide Mädchen wollen in der Saison 2002 weiterhin an die bisherigen Erfolge anknüpfen.



## **Äußerst erfolgreiche Seniorensaison**

---

**Der VfL Kirchen kann mit seinen Tennis-Senioren 55+ auf eine äußerst erfolgreiche Saison zurückblicken.**

Aufgrund der auch im Tennisverband Rheinland bekannten Spielstärke der einzelnen Akteure wurde die Mannschaft der Rheinlandliga 55+ zugeordnet und holte sich den Titel des Rheinlandmeisters.

Das schlagkräftige Team aus Kirchen bezwang den Rhein-Club Koblenz (7:2), TC Kobern-Gondorf (5:4), TC BW Bad Breisig (9:0), TC Mendig (7:2), Tv Daun (8:1) und TC GW Betzdorf (9:0). Das Bild zeigt die Meistermannschaft des VfL Kirchen mit (stehend von Links) Horst Vetter, Waldemar Theis, Klaus Schütz, Ranko Balas, Mannschaftsführer Heinz Schmidt und Detlef Colberg sowie (hockend von links) Bernd Brendebach, Herbert Schneider und Eugen Schmidt.

# Den Saisonabschluss zünftig gefeiert

**Für Ball der Tennisabteilung  
des VfL Kirchen eifrig  
gedichtet, geprobt und  
genäht – Tänze und Parodien**

„Die Spielsaison, es ist ein Graus, sie läuft für dieses Jahr nun aus“, hieß es beim Tennisball in der Tenne des Breidenbacher Hofes in Betzdorf.

Daher wurde der Abschluss der Saison von vielen Mitgliedern zünftig gefeiert. Gleich nach Essen, dem Jahresüberblick und den Ehrungen begann der unterhaltsame Teil. Bereits Wochen vorher wurde in allen Altersklassen gedichtet, geprobt und genäht, um auch diesmal mit witzigen Vorträgen zu brillieren.

Zum ersten Mal dabei, aber schon professionell, die sechs Mädchen der Abteilung Jugend, die mit ihrem Cheerleadertanz den bunten Reigen eröffneten.

Etwas fülliger und nicht ganz so grazil, die „dicken Mädchen“ der Senioren über 50, die einige Lieder der „Höhner“ parodierten. Ganz nebenbei erfuhr man, dass es auch „Tennisbauernregeln“ gibt.

Zur Melodie von „Anton aus Tirol“ beschrieben die „Mittwochsfrauen“ ihre morgendlichen Treffen nicht nur auf dem Platz, sonder auch den anschließenden Spaß im Clubhaus bei Heinz und Gretel Staller.



„Turaluralalu, wir spiel'n Tennis, was machst du?“ war nur einer der Liedvorträge der Jungsenioren über 30, die zur Krönung des Abends noch als Männerballett über die Bühne „schwebten“.

Verschnaudpause gab es kaum, denn hatte man sich gerade noch die Lachtränen weggewischt, lockte die Wis-sener Band „Sweeper“ mit toller Musik zum Tanz.

# TISCHTENNIS

## Goldener Herbst für die Tischtennis-Jugend

**Erfolgreicher Start in die neue Saison . . .**

Ein vereinsinternes Minigolf-Turnier am 25. August im Imhäusertälchen war der gelungene Auftakt für die neue Saison einer doch schon „erfolgsverwöhnten“ Kirchener Jugendabteilung.

### **Regions- Einzelmeisterschaft**

---

Am 1. und 2. September fanden die Regionsmeisterschaften in Altenkirchen statt.

Bereits zum dritten mal in Folge war der VfL Kirchen der erfolgreichste Verein der jährlich stattfindenden Meisterschaften der Region Westerwald-Nord.

An beiden Tagen waren insgesamt 218 Schüler u. Jugendliche aus 23 Vereinen am Start, davon alleine 22 Kirchener Nachwuchsspieler.

### **Unsere herausragenden Ergebnisse**

---

#### **Regionsmeister**

**Einzel:** Benjamin Bätz (Schüler B) und Marian Schug (Schüler A).

**Doppel:** Benjamin Bätz mit Torben Siebel (Niederfischbach) (beide B-Schüler), Marian Schug mit Mirco Benner (beide A-Schüler), Dennis Schnabel mit Christoph Träger (beide Jungen)

#### **Regionsvizemeister**

**Einzel:** Steve Herrmann (A-Schüler) und Jan Rakelmann (Jungen)

**Doppel:** Tobias Daub/Florian Puncochar (Schüler B) und Steve Herr-



**Benjamin Bätz**



**Marian Schug**



**Florian Puncochar**



## **IHR PROFICENTER FÜR ALLE FABRIKATE**

- **Komplettservice rund ums Auto**
- **Inspektionen mit Mobilitätsgarantie**
- **Pannen- und Unfallhilfe**
- **Restaurationen**
- **TÜV-Abnahmen**
- **Leihwagen**
- **Autoglas-Schnellservice**
- **Karosseriefachbetrieb**



### **Kfz-Meisterbetrieb**

Industriestraße  
57548 Kirchen-Freusburg  
Telefon (02741) 61108  
Fax 63648



**1. Jugendmannschaft v.l.: Christopher Hartmann, Dennis Schnabel, Christoph Träger, Michael Weber, Max Holz**

mann/Benjamin Bätz (Schüler A)

**3. Plätze**

**Einzel:** Benjamin Bätz u. Mirco Benner (beide Schüler A) und Christoph Becher bei den Jungen.

**Doppel:** Bei den Jungen Marian Schug / Mirco Benner sowie Steve Herrmann mit einem Spieler aus Lautzenbrücken.

---

## Ranglisten

Die TTVR-Endrangliste am 15. und 16. September in Simmern bildete den Abschluss der im Mai beginnenden Ranglistenspiele auf Verbandsebene. Zwei Spieler des VfL Kirchen hatten den langen Qualifikationsweg über die Regionsvor- u. Endrangliste, zwei TTVR-Vorranglisten bis hin zur höchsten Rangliste des Rheinlandes schadlos überstanden. Bei den A-Schülern belegte **Marian Schug** in seinem ersten Jahr in dieser Altersklasse einen sehr guten 5. Platz. In der nächsten Saison kann Marian bestimmt „ganz oben“ mitspielen.

Benjamin Bätz (Schüler B) gelang sein

erster „ganz grosser“ Erfolg. Er konnte etwas überraschend die Rheinland-Rangliste seiner Altersklasse ohne Niederlage gewinnen.

Ein Meilenstein in der noch am Anfang stehenden Karriere unseres „Abwehrstrategen“.

Bei der Südwest-Rangliste in Saarlouis belegte Benjamin unter 21 Teilnehmern aus den sechs Regionalverbänden (Rheinland, Rheinhessen, Hessen, Pfalz, Saarland und Thüringen) den 13. Platz. Eine durchaus möglich gewesene bessere Platzierung verhinderte die – für einen Abwehrspieler erforderlich – noch fehlende „Laufbereitschaft“ von Benjamin. Trotzdem ein toller Erfolg des 12-jährigen aus dem Kirchener Ortsteil Offhausen.

---

## Mannschaftsspielbetrieb

Die „Herbststrunde“ brachte die erwarteten Ergebnisse.

In der Jugend-Regionliga (höchste Spielklasse der Region Ww-Nord) gewann unsere **Schülermannschaft** ohne Punktverlust!! den Staffelsieg. Platz 3 für unsere **1. Jugendmann-**



Frisch  
aus erster  
Quelle



**Raus aus dem Alltag. - Rein in den Urlaub!**



**Reisebüro  
Ursula Decku**

**Lindenstraße 5 • 57548 Kirchen/Sieg**

**Telefon 02741/930120 Fax 02741/930122**

ANZEIGE



Fachbetrieb für  
Dach- Wand- u.  
Abdichtungstechnik  
Klempnerarbeiten

**Kötting GmbH**

**DACHDECKERMEISTER**

**57548 Kirchen • Barbarastr. 10**

**Tel. 02741/62945 • Fax 02741/61012**

ANZEIGE



## **2. Jugendmannschaft v.l.:**

**Benjamin Bätz, Marian Schug, Mirco Benner, Steve Herrmann**

**schaft** reicht ebenfalls zum Aufstieg in die im Januar beginnende Rheinlandliga Ost. Einen totalen Kirchener Erfolg verhinderte die 1.Mannschaft der JSG Winnen-Hornister durch einen etwas glücklichen 8:5 Erfolg in Westerbürg am letzten Spieltag der „Herbststrunde“.

Die **3. Jugendmannschaft** belegte in der Aufstellung Christian Düber, Sebastian Bätz, Daniel Jud und Tobias Daub den etwas enttäuschenden 7. Platz in der Kreisliga Nord.

Unsere 4. Jugendmannschaft war in der „Herbststrunde“ vom Pech verfolgt. Da zwei Stammspieler (Brett 1 u. 3) nach den Sommerferien nicht mehr zur Verfügung standen (ohne sich abzumelden!!), musste die Mannschaft in der Aufstellung Michael Böhmer, Jens Daub und Matthias Lambertz in jedem Spiel ohne Brett 4 antreten. Damit waren also immer 1 Doppelpunkt und 3 Einzelpunkte schon vor Spielbeginn verloren. Umso höher zu bewerten ist deshalb der in der Endtabelle der 1. Kreisklasse Nord erreichte 4. Platz.

## **Weitere Saisonziele**

### **1. Jugendmannschaft:**

In der Jugend-Rheinlandliga Ost „oben“ mitspielen. Versuchen, Regionsanwartschaftsmeister bei den Jungen zu werden, damit verbunden wäre die Teilnahme an der Rheinland-Mannschaftsmeisterschaft.

### **2. Jugendmannschaft (Schüler):**

In der Jugend-Rheinlandliga Ost um den Titel mitspielen, Teilnahme an der Südwestdeutschen Schüler-Mannschaftsmeisterschaft. (dafür muss man allerdings vorher Rheinland-Mannschaftsmeister werden)

### **3. Jugendmannschaft:**

In der Kreisliga Nord vorne mitspielen. Diese Mannschaft bekommt Verstärkung. Der sehr talentierte B-Schüler Florian Puncochar wechselt zur „Frühjahrsrunde“ vom VfL Dermbach nach Kirchen. Er trainiert schon einige Monate 2 mal wöchentlich in Kirchen. Florian verspricht sich von dem Vereinswechsel eine schnellere und bes-



**RENAULT** twingo

ANZEIGE

Dach auf,  
Sonne rein!

**Der Renault Twingo Liberty:**

- Frischluft tanken mit dem Faltschiebedach
- Frühlingsluft schnuppern mit elektr. Fensterhebern
- superbequeme Zentralverriegelung
- 2 temperamentvolle Motoren:  
1.2 (43 kW/60 PS) + 1.2 16V  
(55 kW/75 PS)
- spart beim Preis, nicht bei der Sicherheitsausstattung  
(z.B. ABS, 4 Airbags)



Wir wünschen  
den Veranstaltungen des VfL Kirchen  
einen guten Verlauf

**Autohaus Müller GmbH**

57518 Betzdorf • Tel. 02741-1049  
[www.renault-betzdorf.de](http://www.renault-betzdorf.de)

sere sportliche Entwicklung als sie in Dermbach für ihn möglich gewesen wäre. Der 12-jährige soll in der 3. Mannschaft auf Position 1 spielen und zusätzlich als „Ergänzungsspieler“ der Schülermannschaft in der Rheinlandliga wertvolle Erfahrungen sammeln. Dafür wechselt Daniel Jud in die 4. Mannschaft.

#### **4. Jugendmannschaft:**

Durch den Wechsel von Daniel Jud (dadurch komplette Aufstellung und höhere Spielstärke als in der „Herbstrunde“) wird diese Mannschaft sicherlich um den Staffelsieg der 1. Kreisklasse Nord mitspielen können.

Zum Jahresende möchte ich mich bei allen bedanken, die durch Ihre Hilfe in der Jugendarbeit zu diesen Erfolgen des VfL Kirchen beigetragen haben.

Stellvertretend für alle möchte ich namentlich die Sportkameradin Sabine Bätz und die Sportkameraden Eberhard Patt, Jürgen Bätz und Horst Schnabel erwähnen.

Mein Dank geht natürlich auch an die aktiven Seniorenspieler der TT-Abteilung, die Spielbetreuung und Fahrdienst übernommen haben.

Vielen Dank auch an die Eltern der auswärts wohnenden Kinder für die Fahrten zum 3 mal wöchentlich stattfindenden Training.

*Matthias Leukel  
Jugendleiter*

## **Die Tischtennis- abteilung des VfL Kirchen auf Tour**



### **Köln war das Ziel der Jahresabschlussfahrt.**

Dort standen ein Bummel über den Weihnachtsmarkt (aufgrund des Regenwetters leider im Schnelldurchgang) sowie die Besichtigung der Hellers Brauerei (Bild) auf dem Programm. Das miese Wetter beeinträchtigte die gute Laune in keinsten Weise. Die Führung der 15köpfigen Gruppe in der kleinen Privatbrauerei übernahmen Braumeister Georg Scharek aus Kirchen und Mevladin Dzelachini, Geschäftsführer der Gastronomie. Nachdem die Tischtennis-cracks interessante Details über die Braukunst erfahren hatten, widmeten sich die Sportler der Praxis, sprich, einem gemütlichen Beisammensein in der Braustube.

*Claudia Geimer, 5. Mannschaft*

## Frauenturnen

**Frauenturnen findet jeden Montag von 20.00 – 22.00 Uhr in der Jahnhalle in Kirchen statt.**

Dort finden sich 30 bis 60jährige zusammen, um den Alltagsstress zu vergessen und etwas Gutes für sich zu tun. Gymnastik, mit oder ohne Spiele, die Freude an der Bewegung bewirkt. Spaß haben wir auch durch das Zusammensein in der Turnstunde, bei Wanderungen, bei Übungen für das Sportabzeichen, Radfahren im Sommer, beim Jahresausflug und auch bei der Weihnachtsfeier.

Wer Interesse hat, schaut einfach mal rein, ob es ihm gefällt. Mitmachen und dabei sein ohne lange zu überlegen, kann der Beginn sein für viele Jahre gemeinsamer Freude. Wir versprechen, dass wir jede „Neue“ herzlich willkommen heißen.

*Ferdinande Stockschlaeder  
– Abteilungsleiterin und Übungsleiterin*



## Kinderturnen

Kinder sind meist unkomplizierter als Erwachsene. Nach dem Ausscheiden von Ingrid Schelhas und Isabel Bender als Übungsleiterinnen haben sie sich schnell an Kerstin Klose und Katarina Schelhas gewöhnt. Auf dem Gesamtbild sind beide Gruppen zusammen, insgesamt sind in den beiden Gruppen fast 40 Kinder, die mit großem Engagement bei der Sache sind.





## Seniorenturnen

**Das Jahr 2001 neigt sich langsam dem Ende zu. Viele gemeinsame Übungsstunden in der Jahnhalle, immer montags von 15.30 bis ca 16.45, durften die Frauen der Seniorengruppe zusammen verbringen.**

5 „Neue“ konnten wir in diesem Jahr begrüßen und 2 Frauen haben sich aus gesundheitlichen Gründen abgemeldet. Insgesamt sind wir eine starke Truppe von 48 Aktiven.

Wenn der 3. Pfiff aus der Trillerpfeife der Übungsleiterin ertönt, heißt das für alle: „Jetzt geht es los!“ Mit Gehen, Laufen und Strecken werden alle Muskelpartien erwärmt und gedehnt für die darauf folgende Gymnastik. Ob mit Musik, mit kleinen Handgeräten oder auch ohne sind alle Teilnehmerinnen eifrig bei der Sache.

Fit, gesund und beweglich bleiben bis ins hohe Alter lautet das Motto. Auch Wirbelsäulengymnastik, Wettspiele und Tanz dürfen nicht fehlen.

Wenn eine Turnschwester einen „runden“ oder „halbrunden“ Geburtstag hat, wird dieser nach einer Übungsstunde in der Umkleidekabine mit ei-

nem kleinen Umtrunk gebührend gefeiert. Es stehen auch außersportliche Veranstaltungen immer wieder auf dem Programm. So besuchten wir zum Beispiel vor den Sommerferien die „Dauersberger Mühle“ und ließen uns Kaffee, Kuchen und deftige Hausmannskost schmecken.

Unser Jahresausflug führte uns dann im September nach Rüdesheim an den Rhein. Die kombinierte Bus- Schifffahrt dorthin kam bei allen Teilnehmerinnen gut an, obwohl das Wetter sich nicht von seiner besten Seite zeigte. Nach dem Besuch des „Niederwald-Denkmal“ mit herrlichem Blick über das Rheintal ging es zu Fuß auf holprigen Wegen durch die Weinberge zurück ins Tal. Krönender Abschluss dieses Tages war dann der Besuch der „Droselgasse“, wo wir bei Wein, gutem Essen und Musik ein paar schöne Stunden in froher Runde verbrachten. Abschließend wünsche ich mir und „meinen Frauen“ noch viele schöne, gemeinsame Stunden in der Jahnhalle sowie bei anderen Unternehmungen in der Zukunft.

*Inge Gallé – Übungsleiterin*



Wenn's um Frische geht ist doch klar,  
mit Obst, Gemüse und Exoten  
sind wir immer für Sie da.



Kirchen, Siegstraße, Telefon 02741 / 61428

Bilder **einfach** und **schnell**  
von vorne rahmen:



 **HALBE**<sup>®</sup>  
MAGNETRAHMEN

Halbe-Rahmen GmbH  
Herrenwiese 2  
57548 Kirchen  
Telefon: 0 2741/95 80-0  
[www.halbe-raahmen.de](http://www.halbe-raahmen.de)



# Volleyball

**Die Volleyballgruppe im VfL Kirchen nimmt als Hobby-Mannschaft an den Rheinland-Mixed-Meisterschaften teil. Die Spiele werden in Form von Turnieren durchgeführt.**

Ein Vorrundenturnier wurde Ende Oktober von dieser Gruppe in der Molzberghalle in Kirchen ausgetragen. Es herrschte nicht nur ein reges Treiben in der Halle, sondern es war eine Bombenstimmung zu spüren und vor allem zu hören. Für Neulinge im Zuschauerbereich waren die Anfeuerungsrufe der spielenden Mannschaften ungewöhnlich. Doch man merkte, dass sie wirksam waren. Der gezeigte Kampfgeist entsprach überhaupt nicht den Vorstellungen, die man allgemein von „Hobby-Mannschaften“ hat. Die Spielregeln besagen, dass mindestens 2 Frauen unter den 5 Spielern einer Mannschaft sein müssen.

Da es ein großes Turnier war, wurde eine Vorrunde, eine Zwischenrunde, ein Halbfinale und ein Finale gespielt. Eine sehr kräftezehrende Veranstaltung, die auch ihre Spuren hinterließ, besonders gegen Ende des Turniers.

Die Vorrunde der Gruppe B beendete die Kirchener Mannschaft als Dritter hinter den Mannschaften aus Montabaur II und Ahrweiler aber vor Gückingingen und Nister II. In der Gruppe A war die Reihenfolge: Daaden, Monta-



**Turnen-Volleyball-Gruppe v.l. stehend: Werner Fischer, Stefan Pusch, Jürgen Heering, Rainer Apfelbach, Beate Rommersbach; v.l. kniend: Anne Bröhl, Brigitte Heuzeroth, Bettina Ruppelt**

baur I, Diez, Nister I, Rennerod. In der Zwischenrunde hielt sich Kirchen in der Gruppe 2 hervorragend auf Platz 2 hinter Montabaur II und vor Montabaur I.

Überraschend trotzte die Mannschaft des VfL Kirchen dem späteren Sieger Daaden ein Unentschieden ab mit 16:13 und 12:22. Beim Spiel um Platz 3 des Turniers besiegte die Kirchener Mannschaft die Diezer TSK Oranien mit 4:0 und erzielte das bisher beste Ergebnis bei Turnieren. EV Daaden war der Turniersieger mit einem 4:0 gegen den TuS Montabaur II.

Insgesamt war die Veranstaltung eine gute Werbung für das Volleballspiel das eine erfreuliche Zahl von Zuschauern angelockt hatte.

## Gut Essen und Trinken in Kirchen



Vereinslokal von vielen  
Kirchener Vereinen.

---

Vielseitigkeit ist unser Trumpf!

Gut Bürgerliche Küche.

Sie haben spezielle Wünsche,  
auch diese werden wir versuchen zu erfüllen.

Wir stehen Ihnen für  
Familien, Firmen und Vereinsfeiern in der Größe  
zwischen 10 bis 120 Personen zur Verfügung.

Separate Räumlichkeiten.

Unser Haus bietet:  
moderne, komfortable Zimmer, Terrassenplätze, Kegelbahn  
und Tennisplatz

Wo 57548 Kirchen / Sieg, Auf der Sohle 1  
Tel. (02741) 95 75 0 Fax (02741) 95 75 61/63

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Schnelle  
und Mitarbeiter.

# **Bericht der Mixed-Volleyballmannschaft** **zum 4. Vorrundenturnier**

**Am Sonntag dem 25.11.2001 traf man sich in der Diezer Zentralsportanlage wiederum mit 10 Mannschaften zum 4. Vorrundenturnier.**

Die Gruppenauslosung ergab für Kirchen die Spielpaarungen gegen Diezer TSK Oranien, TuS Gückingen, TuS Montabaur 2 und TV Daaden.

Nach der Vorrunde entschied ein Ballverhältnis von +2 für Kirchen die Teilnahme an der Zwischenrunde der ersten sechs Mannschaften.

Nachdem man in der Vorrunde gegen Daaden eine Lehrstunde mit deutlichem Ergebnis für Daaden erleben durfte, konnte in der Zwischenrunde das Gelernte durch eine kämpferische Leistung gegen Daaden durchgesetzt und somit ein Satz gewonnen werden. Jedoch fehlte gegen Montabaur 1 die Konstanz und man teilte sich auch hier die Sätze.

Als Gruppendritter der Zwischenrunde

stand beim Spiel um Platz 5 und 6 Rennerod am Netz, jedoch musste man dem Turniertag Tribut zollen und beide Sätze abgeben.

7 Spiele a 2 x 10 Minuten sind anstrengend und manch einer spürt dies auch noch zwei Tage später. Leider standen zu diesem Turniertag nur 6 1/2 Spielerinnen und Spieler zu Verfügung. Die halbe Portion war Anne Bröhl, die trotz Erkältung für ein Spiel nach Diez nachkam und mithalf, einen Punkt einzufahren. Nach dem superguten Abschneiden wie z.B. beim Turnier in Kirchen, verfallen wir leider immer wieder ins Mittelmaß. Unser Wunsch fürs neue Jahr ist, das keine Spielerin und kein Spieler durch Arbeit, Verletzung oder sonst irgend etwas vom Volleyballspielen abgehalten wird und wir neben dem Spaß am Zusammensein auch sportlich konstante Leistungen bringen. In diesem Sinne allen Interessierten ein schönes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Werner Fischer*



*Führerscheinausbildung ist Vertrauenssache!*

## **Fahrschule BINDIG**

Inh. Volker Weinbrenner  
& Matthias Hassel

Ausbildung in allen Klassen.

Info unter:

02741- 6226 oder 02747 - 1520

**KIRCHEN - BURBACH - NAUROTH - MALBERG**

# **Sportliche Freiheit mit KONTAKTLINSEN**



Sport- und Freizeitlinsen

ab **DM 178,-**

Ihr Kontaktlinsenspezialist  
am Kirchener Bahnhof

**BLICKFANG**  
OPTIK

Bahnhofstr. 15  
57548 Kirchen  
Telefon 02741/62167

## Sportlerehrung der Gemeinde Kirchen im Dorfgemeinschaftshaus in Katzenbach am 23.11.2001

**Gewürdigt werden soll hier im Kurier die Leistung der Sportler des VfL Kirchen aber auch die Gestaltung der Preisübergabe in einem festlichen Rahmen mit jungen Musikern aus der Gemeinde und auch mit ansehnlichen Preisen. Dafür ein besonders herzliches Dankeschön, natürlich auch für Speis und Trank.**

Die Gemeinderat der Gemeinde Kirchen hat am 11.12.1985 Richtlinien für die Verleihung von Auszeichnungen für hervorragende sportliche Leistungen erlassen. Ein Grundgedanke war, den Wert der Ehrungen durch einen strengen Maßstab zu wahren, wobei die zu Ehrenden Personen die Bestimmungen dieser Richtlinien erfüllen und

auch dieser Ehrung würdig sein müssen.

Die Auszeichnung der 1. Stufe erhält, wer bei einer Bezirksmeisterschaft oder bei einer gleichartigen Meisterschaft (z.B. Gaumeisterschaft) einen 1. Platz oder bei einer Rheinland-Pfalz-Meisterschaft oder Rheinlandmeisterschaft einen 2. oder 3. Platz belegt. Die Auszeichnung der 2. Stufe erhält, wer bei einer Rheinland-Pfalz-Meisterschaft oder einer Rheinlandmeisterschaft einen 1. Platz oder einen 2. oder 3. Platz bei einer überregionalen Meisterschaft (z.B. Westdeutsche Meisterschaft) belegt.

Die Auszeichnung der Stufe 3 erhält, wer bei einer überregionalen Meisterschaft (z.B. Westdeutsche Meisterschaften) einen 1. Platz belegt oder wer bei Deutschen Meisterschaften eine Endkampteilnahme errungen hat.



**4 Kristina Wagener. 3. Platz bei den Rheinlandmeisterschaften 2000 – Schülerinnen**



**Maren Wäschenbach Rheinlandmeisterin 2000 – Schülerinnen**



schon ab **DM 698,00**

Wir führen das umfangreiche  
SCOTT-Programm.

- Möglichkeit zur Probefahrt
- Guter Service und Ersatzteildienst

Geschäftszeiten:

Montag - Freitag 16.00 - 19.00

Samstag 9.00 - 13.00

**2-Rad**  
WSR



**studio**

Trekkingräder · Rennräder · Mountainbikes

Industriestraße 7 · ☎ 027 45/ 3 79

**57555 Mudersbach**

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

**Prämie schon ab  
16. VL vom Boss.**

**Man läßt  
sich ja auch  
sonst nichts  
entgehen.**



LBS-Service Eisel


Sonnenhang 31

57548 Kirchen-Olfhausen

Telefon: (0 27 41) 93 01 93

[www.eisel-lbs.de](http://www.eisel-lbs.de)

**LBS**  
Baupar-kasse der Sparkassen

Wer jung ist, hat viele Ideen und Träume. Ein paar Mark extra kommen da gerade recht. Also Bauparprämie direkt ab 16 sichern, vermögenswirksame Leistungen vom Boss kassieren und ruck-zuck kommt ein schönes Sümmechen zusammen. Vorbeikommen genügt. LBS und Sparkasse: Unternehmen der  Finanzgruppe.



**Fußball C-Jugend – Vizemeister Bezirksliga – Ost**  
**v.l.: oben: Sascha Helwig, Thomas Kaiser, Tim Bröker, Christian Schäfer, Tobias Lautwein, Co-Trainer Wolfgang Reinschmidt, Trainer Andreas Hähner;**  
**Unten: Malte Reinschmidt, Dennis Irlich, Tobias Kipping, Marcel Quast, Betreuer Thorsten Weber**

Die Auszeichnung der Stufe 3 wird auch für Leistungen, die diesen Erfolgen gleichzusetzen sind, verliehen (z.B. Mitwirken in einer Deutschen Nationalmannschaft).  
 Bei Erfolgen in Mannschaftswettbe-

werben, bei denen die Kriterien zu Stufe 1, 2 oder 3 nicht erreicht werden, hat der Kultur- Jugend- Senioren-, Familien- und Vereinsausschuss nach Prüfung der Sachlage das alleinige Vorschlagsrecht.



**Clemens Heidrich Vize-Rheinlandmeister im Halbmarathon. M 60**



**Sören Ebel und Tobias Fischer nehmen Pokale von W. Müller entgegen**



*Der Garten - wir beraten + planen*

**Kirchener  
Baumschulen**



57548 Kirchen  
Baumschulw. (Girnsbachstraße)  
Telefon 0 27 41/6 28 51

*Blütenräume in 1000 Tönen...*

*„Die*



*Blume”*

**Meisterliche Floristik  
von Inga Weber**

*Brautschmuck  
Tischschmuck  
Kränze  
Geschenke  
Grabschmuck*

*in den Kirchener  
Baumschulen*

*Girnsbachstraße 4 a  
57548 Kirchen*

*Telefon (02741) 60404  
Telefax (02741) 62853*





**Faustballgruppe-Jugend+Sportwart (Klaus Brendebach + stellvertretender Abteilungsleiter Erhard Hombach) v.l.: Dennis Borner, Stephan Streit, Tobias Fischer, Sören Ebel, Klaus Brendebach Wettkampferferent )Sport Sebastian Pfeiffer, Erhard Hombach (stellvertretender Abteilungsleiter)**

Diesmal freuen wir uns, dass erstmals eine C-Jugend als Vizemeister 1999 der Fußball-Bezirksliga-Ost die Ehrung der Stufe 1 erhalten hat. Der VfL-Vorstand konnte der Gemeinde überzeugend darlegen, dass die Ehrung aufgrund der überaus breit gefächerten Konkurrenz im Fußball völlig berechtigt ist.

In den Berichten der Abteilungen findet der Leser natürlich auch Aussagen über alle errungenen Erfolge. Soweit diese die Bedingungen für die Sportlerehrung durch die Gemeinde erfüllt haben, werden sie also zweimal im Kurier genannt. Bei dem Termin der diesjährigen Sportlerehrung gab es Überschneidungen, die es einigen zu ehrenden Athleten nicht möglich machten, an der Ehrung persönlich teilzunehmen. Am gleichen Abend fand z.B. eine Ehrung für Sportler durch

den Leichtathletikverband Rheinland für das Jahr 2001 statt. Die 2. TT-Jugendmannschaft (SCHÜLER) hatte ein Meisterschaftsspiel in Elshoff. Alle erschienen Geehrten sind im Kurier im Bild zu sehen.

Bei Mannschaftserfolgen darf die gan-



**v.l.: Kristina Wagener 3. Platz bei den Rheinlandmeisterschaften 2000-Schülerinnen  
Sportwart Hans Wagener  
Maren Wäschenbach Rheinlandmeisterin 2000-Schülerinnen**

ze Mannschaft an der Ehrung teilnehmen. Oft kommt der Trainer mit einigen Jugendlichen zur Entgegennahme der Urkunde. Der VfL Kirchen hat bei allen Mannschaftserfolgen für jeden Spieler und Ersatzspieler, auch für Trainer und Betreuer eine fast originalgleiche Urkunde gescannt und gedruckt.

Faustball-D-Jugend – 1. Platz bei der Feldrunde 1999 – Landesmeisterschaft: Stephan Streit, Thilo Stand, Kolja Stang, Tobias Fischer, Sören Ebel, Moritz Dorka, Sebastian Böhmer; Trainer Dirk Rötter, Betreuer Werner Fischer.

Faustball- B-Jugend- 2. Platz bei der Feldrunde 1999 – Verbandsliga – Philipp Stinner, Markus Lebe, Stefan Hamburger, Dennis Borner, Christian Lebe; Trainer: Dirk Rötter, Betreuer Klaus Brendebach.



**Sportwart Klaus Brendebach – Ortsbürgermeister Wolfgang Müller Männermannschaft M I – 2. Platz in der Feldrunde 1999 – Verbandsliga : Markus Lebe, Philipp Stinner, Christian Stinner, Markus Jung, Dirk Rötter, Bernd Rötter, Klaus Brendebach; Trainer Dirk Rötter, Betreuer Klaus Brendebach. Faustball- Herrenmannschaft M I – 2. Platz in der Hallenrunde 1999/2000- Verbandsliga**



**v.l.: Jan Rakelmann, Udo Röhlich, Christoph Becher, Dennis Schnabel, Betreuer Horst Schnabel; Mannschaftsmeister in der Rheinlandliga-Ost-Jungen und Vize-Rheinlandmeister bei den Mannschaftsmeisterschaften: Jugendmannschaft: Jan Rakelmann, Christoph Becher, Andre Gabriel, Udo Röhlich; Vize-Mannschaftsmeister in der Rheinlandliga-Ost-Jungen Jungenmannschaft: Marian Schug, Dennis Schnabel, Christoph Träger, Steve Herrmann; Marian Schug, Vizemeister bei den Rheinlandmeisterschaften-Schüler-B-Mixed, 3.Platz bei den Rheinlandmeisterschaften-Schüler-B-Doppel Benjamin Bätz Rheinlandmeister bei der Rheinland-Rangliste-Schüler-B**

# Teilnahme des VfL Kirchen am Festzug der Schützen

**Der Schützenverein Tell feierte im Juli 2000 sein 125jähriges Bestehen mit etlichen Aktivitäten. Am Festzug beteiligte sich der VfL Kirchen.**

Trotz der Ferienzeit gelang es der Abteilung Fußball, mit einem geschmückten Wagen der Alten Herren Flagge zu zeigen. Zwei kleine Abteilungen, Taekwon-Do und Faustball stellten weiter das größte Kontingent mit Abteilungsvorstand und einigen Getreuen. Nicht im Urlaub waren vom Vorstand Elisabeth Schuh und Gerhard Mohr. Aber, wie schon gesagt, es war ja Urlaubszeit.



schon ab **DM**

Wir führen das umfangreiche  
**SCOTT-Programm.**

- Möglichkeit zur Probefahrt
- Guter Service und Ersatzteile

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag 16.00 -  
Samstag 9.00 -

**2-Rad**  
WSR



# Krombacher

MIT FELSQUELLWASSER GEBRAUT.



EINE PERLE DER NATUR.

DER SERVICE VON GERMANIA-GETRÄNKE

## Erfrischend!

■ Erfrischend schnell, erfrischend freundlich  
Wir bieten Ihnen die Komplett-Lösung für  
Ihr Fest – den Service eines professionellen  
Getränkefachgroßhandels und das organi-  
satorische Know-how. Von Bierpavillons und  
Kühlwagen bis hin zu Zeltgarnituren und  
Stehtischen – wir halten alles für Sie bereit.  
Fragen Sie uns, wenn es um Ihre  
Erfrischung geht!

**Getränkefachgroßhandel**

**Fest-Service**



**Germania**  
GETRÄNKE

Germania Getränkeshandels GmbH  
Alte Hütte 2 · 57537 Wissen  
Tel. 0 27 42/30 41 · Fax 0 27 42/7 12 67

# Sportabzeichen wird immer beliebter

**Im Jahre 2001 waren rund 15% mehr Teilnehmer im Training für das Sportabzeichen als ein Jahr zuvor. Obwohl wir keine „Olympiade“ durchführen mit Abgeordneten und dem Präsidenten des Sportbundes Rheinland, schaffen wir mehr Teilnehmer.**

Kenner wissen warum; weil der Übungsleiter und Verantwortliche für das Sportabzeichen im VfL Kirchen Winfried Goebel heißt. Der Leichtathletik-Allrounder, ehemaliger Rheinlandmeister im Weitsprung seiner Al-

tersklasse, weiß, wie man Motivation bei den Übungen weckt, wie man Mut machen kann, wie man vormachen kann, wie gute Ratschläge aussprechen. Er ist der Geheimtipp der letzten 10 Jahre. Wir wissen selbst nicht, wie uns dieses Glück zugestoßen ist, einen solchen Übungsleiter zu haben. Jedem Montag ab 18.00 Uhr findet von Mai bis Ende September, je nach Witterung im Molzberg-Stadion in Kirchen das Training und die Abnahme des Sportabzeichens statt. Kinder, Frauen und Männer können unter hervorragender Anleitung die geforderten Disziplinen trainieren. Es gibt außerdem erfahrene alte Hasen, die jedem

Größe	Übung	Männer															Frauen														
		18-24	25-30	31-36	37-42	43-48	49-54	55-59	60-64	65-69	70-74	ab 75	18-29	30-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	ab 75									
1	200-m-Schwimmen	6:02	7:00	7:30	8:00	8:30	9:00	9:30	9:45	10:00	10:30	11:00	7:30	8:00	8:30	9:00	10:00	10:25	11:30	12:30	12:50	13:30									
2	Hochsprung	1,35	1,30	1,25	1,15	1,05	1,00	0,95	0,90	0,85	0,80	0,75	1,10	1,05	1,00	0,95	0,90	0,85	0,80	0,75	0,70	0,65									
	Weitsprung <sup>3)</sup>	4,75	4,50	4,25	4,00	3,75	3,50	3,25	3,00	2,75	2,50	2,25	3,50	3,25	3,00	2,75	2,50	2,25	2,00	1,75	1,50	1,25									
	Stadtwettség	-	-	-	-	3,00	3,2	3,40	3,60	3,80	4,00	4,20	-	-	-	1,60	1,50	1,40	1,30	1,20	1,10	1,00									
	Sprung Hocke o Grätschspr.	1,20	1,10	1,00	0,90	0,80	0,70	0,60	0,50	0,40	0,30	0,20	1,20	1,10	1,00	0,90	0,80	0,70	0,60	0,50	0,40	0,30									
3	50-m-Lauf	-	-	-	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	0,7	0,6	0,5	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	0,7	0,6	0,5	0,4	0,3									
	75-m-Lauf	-	-	-	1,6	1,5	1,4	1,3	1,2	1,1	1,0	0,9	1,6	1,5	1,4	1,3	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	0,7									
	100-m-Lauf	1,4	1,4	1,3	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	0,7	0,6	0,5	1,4	1,3	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	0,7	0,6	0,5									
	400-m-Lauf	8,0	7,5	7,0	6,5	6,0	5,5	5,0	4,5	4,0	3,5	3,0	8,0	7,5	7,0	6,5	6,0	5,5	5,0	4,5	4,0	3,5									
	1000-m-Lauf	3,50	4,10	4,30	4,45	5,00	5,30	5,50	6,00	6,30	6,50	7,00	3,50	4,00	4,20	4,40	4,60	4,80	5,00	5,20	5,40	5,60									
4	Kugel	9,00	7,75	7,50	7,25	7,00	6,75	6,50	6,25	6,00	5,75	5,50	6,75	6,25	6,00	5,75	5,50	5,25	5,00	4,75	4,50	4,25									
	Sprengk <sup>2)</sup> 5 kg, 11 kg, 16 kg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11 kg	16 kg	-	-	-	-	-	-	-	-									
	Schlagball (80 g)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,00	34,00	31,00	29,00	27,00	25,00	24,00	23,00	22,00	21,00									
	Schleuderstein (1 kg)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,00	25,00	24,00	23,00	22,00	21,00	20,00	19,00	18,00	17,00									
	Schleuderball (11,5 kg)	35,00	34,00	33,00	32,00	31,00	30,00	29,00	28,00	27,00	26,00	25,00	37,00	35,00	34,00	33,00	32,00	31,00	30,00	29,00	28,00	27,00									
	Mehrkampf (2,0 kg)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,50	8,00	7,50	-	-	-	-	6,50	6,00	5,50									
	100-m-Schwimmen Bodenrücken <sup>1)</sup>	1,50	1,55	1,60	1,65	1,70	1,75	1,80	1,85	1,90	1,95	2,00	2,10	2,20	2,30	2,40	2,50	2,60	2,70	2,80	2,90	3,00									
	Handstand - Abrollen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-									
	Reckrückwärts Pullen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-									
	Zusatzangebot <sup>1)</sup>	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*								
5	2000-m-Lauf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,00	13,00	14,00	15,00	16,00	17,00	17,30	18,00	18,30	19,00									
	3000-m-Lauf	13,30	14,30	15,00	15,30	16,00	16,30	17,00	17,30	18,00	18,30	19,00	32,00	35,00	38,00	40,30	43,00	46,00	-	-	-	-									
	5000-m-Lauf	21,00	26,00	28,00	31,00	34,00	36,00	39,00	42,00	45,00	48,00	51,00	32,00	36,00	40,00	44,00	48,00	52,00	-	-	-	-									
	10-km-Wandern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,00	3,50	4,00	4,50	5,00	5,50	6,00	6,50	7,00	7,50									
	20 km Radsfahren	45,00	47,30	50,00	52,30	55,00	57,30	60,00	62,30	65,00	67,30	70,00	65,00	67,00	69,00	71,00	73,00	75,00	77,00	79,00	81,00	83,00									
	1000-m-Schwimmen	26,00	28,30	30,00	32,00	34,00	36,00	38,00	40,00	42,00	44,00	46,00	29,00	32,00	34,00	36,00	38,00	40,00	42,00	44,00	46,00	48,00									
	Skilanglauf	72,00	74,30	77,00	79,30	82,00	84,30	87,00	89,30	92,00	94,30	97,00	113,00	115,00	117,00	119,00	121,00	123,00	125,00	127,00	129,00	131,00									
	Weitsprung	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00									
	Zusatzangebot <sup>1)</sup>	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*								

**Anmerkungen:**  
 1) Zusatzangebote für alle (Sonderabnahme für alle Teilnehmer der Bestleistung) Suchen Sie nach den Regeln, die in der Regel gelten, wie in der Regel.  
 2) Sprengkugel 5 kg, 11 kg, 16 kg.  
 3) Weitsprung: 1000 m Weitsprung, 1000 m Weitsprung, 1000 m Weitsprung.  
 4) Skilanglauf: 1000 m Skilanglauf, 1000 m Skilanglauf, 1000 m Skilanglauf.  
 5) Die Prüfung kann in dieser Übung auch nur bei Wettkämpfen in der Saison durchgeführt werden.

Alle Teilnehmer müssen die folgenden Bedingungen erfüllen:  
 1. Sie müssen mindestens 14 Jahre alt sein.  
 2. Sie müssen mindestens 14 Jahre alt sein.  
 3. Sie müssen mindestens 14 Jahre alt sein.  
 4. Sie müssen mindestens 14 Jahre alt sein.  
 5. Sie müssen mindestens 14 Jahre alt sein.  
 6. Sie müssen mindestens 14 Jahre alt sein.  
 7. Sie müssen mindestens 14 Jahre alt sein.  
 8. Sie müssen mindestens 14 Jahre alt sein.  
 9. Sie müssen mindestens 14 Jahre alt sein.  
 10. Sie müssen mindestens 14 Jahre alt sein.

mit Rat und Tat zur Seite stehen, wie Clemens Pfeifer, Ralph Böhmer oder Torsten Jäger und andere. Es ist gewissermaßen eine Fan-Gruppe am Werk, auf die man sich verlassen kann. Das Besondere an dieser Veranstaltung ist die Tatsache, dass man nicht unbedingt Mitglied im VfL Kirchen zu sein braucht, um diesen Service in Anspruch zu nehmen. Lieber wäre uns dies allerdings schon.

Im Jahre 2001 haben 47 Personen die Bedingungen des Sportabzeichens erfüllt:

### Schüler und Schülerinnen

**Bronze:** Dennis Gaus, Peter Hellingshausen, David Jäger, Luisa York, Sassa Langenbach, Jasmin Pusch, Jessika Utsch.

**Silber:** Tim Fischer, Lena Heukäufer, Marvin Schmidt.

**Gold:** Christof Brenner, Tobias Fischer, Michael Gaebel, Lisa Höhne, Till Lieps

### Jugendliche

**Bronze:** Matthias Hensel, Julius Höhne, Jennifer Sedlak

**Silber:** Jennifer Schneider

### Erwachsene

**Bronze:** Rainer Äpfelbach, Barbara Gaus, Stefan Pusch, Christina Gerhardus, Andreas Hemoe, Antje Kill, Kerstin Klose, Dirk Langenbach, Heike Langenbach, Vera Lieps, Norbert Schlotter, Susanne Schmidt, Cornelia Utsch

**Silber:** Hildegard Hoffmann, Claudia Jäger, Michael Jung

**Gold:** Annette Döring (bei 5 Wiederholungen), Annette Göbel (5), Ulrich Bender (5), Thorsten Jäger (6), Felix Windhagen (6), Clemens Pfeifer (8), Marita Becker (11), Ralph Böhmer (12), Irmgard Utsch (17), Winfried Göbel (18), Agnes Theis (19), Hildegard Kipping (19)

Rudi Völler, Teamchef der Nationalelf

**„DER VOLLTREFFER FÜR EURE FITNESS: DAS DEUTSCHE SPORTABZEICHEN.“**

Wer richtig fit ist, hat mehr vom Leben: Neben Spaß und Gesundheit gibts jede Menge Erfolgserlebnisse und einen großen Schub fürs persönliche Selbstvertrauen. Wenn auch Sie wissen wollen, wie fit Sie wirklich sind, halten Sie sich an den Rat von Rudi Völler: „Das Deutsche Sportabzeichen ist der jährliche Fitness-Check schlechthin!“ Gut vorbereitet in einem der 2.700 Sportabzeichen-Treffs, auch in Ihrer Nähe, sind Sie topfit für die sportliche Herausforderung des Jahres.

**richtig fit** DEUTSCHER SPORTBUND

Infos zum Sportabzeichen-Treff:  
[www.richtigfit.de](http://www.richtigfit.de)  
 E-Mail: [Deutsches-Sportabzeichen@dsb.de](mailto:Deutsches-Sportabzeichen@dsb.de)  
 Fax: 0 69/67 00 12 50

.....

# In eigener Sache

Der VfL Kirchen bekommt nach jedem Beitragseinzug Lastschriften mit dem Vermerk „Konto erloschen“ oder „wegen Widerspruch“ zurück. Hierdurch entstehen Kosten von bis zu DM 15,- je Lastschrift.

Um diese Kosten zu vermeiden, bitten wir unsere Mitglieder, uns rechtzeitig (bis 30.06. bzw. 31.12. eines Jahres) Änderungen der Bankverbindung, des Namens, der Anschrift oder eine Abmeldung an VfL Kirchen, Vogel-  
sang 3, 57548 Kirchen, hereinzugeben.

## Ehrung der Toten des Jahres 2001

Nach langer Krankheit starb

### **Karl Hermann Weber**

Er war mehr als nur Mitglied des VfL Kirchen; er war auch ein zuverlässiger Mitarbeiter und für viele, insbesondere Fußballanhänger, ein Freund. Wir trauern um ihn. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

### **Vereinsbeiträge des VfL Kirchen ab 1. Januar 2002**

---

<b>Schüler</b>	..... 2,25 EURO
<b>Jugendliche</b>	..... 2,75 EURO
<b>Erwachsene</b>	..... 4,50 EURO
<b>Familien</b>	..... 9,00 EURO
<b>Passivbeitrag</b>	..... 2,50 EURO



**SPITZENSport BRAUCHT  
EINE BREITE BASIS.**

  
**Sparkasse**

- Oberall im Kreis Altbayrischen -

Ob in der Stadt oder auf dem Land: Wir tragen dazu bei, die Lebensqualität dort zu sichern, wo die Menschen leben und arbeiten. Durch die Unterstützung von Freizeiteinrichtungen, mit der Förderung sozialer und kultureller Projekte, durch das Engagement in Umweltfragen. Oder aber mit Konzepten und Ideen für den Sport: erlebbar in den Vereinen und Schulen. „Standort: hier“ – Die Initiative der Sparkasse für Menschen und Wirtschaft in der Region.



## **Die Wanderer des VfL Kirchen waren auch im Jahr 2001 federführend an dem „17. Internationalen Volkswandertag zu Gunsten der Multiple-Sklerose-Kranken“ in Freudenberg-Büschergrund beteiligt.**

Diese Veranstaltung wurde vor 17 Jahren ins Leben gerufen durch eine neu gegründete Wandergemeinschaft von DVV-Mitgliedsvereinen aus NRW und Rheinland-Pfalz. Der VfL gehört zu den Gründungsmitgliedern. Von Beginn an haben sich dabei Klaus und Edelgard Balz über 17 Jahre als treibende Kräfte engagiert.

Das Ziel ist, mit dem Erlös aus diesen Veranstaltungen Menschen, die an Multipler-Sklerose erkrankt sind, finanziell zu unterstützen. Im Laufe der Zeit sind dabei Zehntausende von DM zusammengekommen, die an MS-Vereine in der heimischen Region gespendet wurden. Der Veranstaltungsort wechselt jedes Jahr im Siegerland und nördlichen Westerwald.

Der Vorstand des VfL Kirchen ist stolz darauf, an dieser Wandertag seit Jahren beteiligt zu sein und dankt allen Helfern dieser Veranstaltungen für ihren wahrlich selbstlosen Einsatz.

## **Vergiss-mein-nicht**

---

Erstmals im Kreis Altenkirchen fand eine Veranstaltung im Rahmen der „Woche der Demenz“ in Kirchen statt. Sie wurde durchgeführt von der Arbeitsgemeinschaft der Beratungs- und Koordinierungsstellen für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen im Landkreis Altenkirchen.

Die Gedächtniswanderung „Vergiss mein nicht“ bildete den Abschluss der Woche der Demenz. Mit dieser Aktionswoche soll diese Krankheit, mit der eine schwere Störung der geistigen Leistungsfähigkeit verbunden ist, in das Licht der Öffentlichkeit gestellt werden. Ein Teil dieser Aktion war eine kurze Wanderung, die der Solidarität mit an Alzheimer Erkrankten und ihren Angehörigen dienen sollte.

Die Teilnehmer trugen dazu bei, dass die von diesem Krankheitsbild betroffenen Familien nicht vergessen werden. Für die Organisation dieses Teils der Veranstaltung stellten sich die beiden örtlichen Wandervereine zur Verfügung. Für den VfL Kirchen übernahm Abteilungsleiter Klaus Balz als Wanderwart diese neue Aufgabe. Leider war das Wetter an diesem Sonntag Nachmittag nicht wanderefreundlich, es regnete. Umso bemerkenswerter war es deshalb, dass sich eine stattliche Anzahl von Unentwegten auf die Wanderstrecke begab.

# WANDERN

## Wanderplan Februar bis Juni 2002

### Februar

- 2./ 3.2. W. Burbach-Wahlbach (NRW)  
2./ 3.2. W. Bernkastel-Kues (RP)  
9./10.2. W. Herborn W.F. (HE)  
16./17.2. W. Bochum-Höntrop (NRW)  
16./17.2. W. Bad-Marienberg (RP)  
24.2. W. Bad Laasphe-Banfe (NRW)  
23./24.2. W. Villmar (HE)

### März

- 2./3.3. W. Siegen-Achenbach (NRW)  
2./3.3. W. Braunfels-Tiefenbach (HE)  
9./10.3. W. Girkenroth (RP)  
9./10.3. W. Dorsten (NRW) Mar/50km mit YWT  
16./17.3. W. Freudenberg-Alchen mit YWT (NRW)  
16./17.3. W. Ötzingen (RP)  
23./24.3. W. Lennestadt-Kirchveischede (NRW)  
23./24.3. W. Oberzeuzheim (HE)  
30./31.3. W. Hahnstätten mit YWT (RP)

### April

- 1.4. W. Schmallenberg-Holthausen (NRW)  
6./7.4. W. Burscheid-Hilgen (NRW)  
6./7.4. W. Siegen-Gosenbach (NRW)  
6./7.4. W. Bendorf-Sayn (RP) AW  
14.4. W. Olsberg-Bruchhausen (NRW)  
13./14.4. W. Ehringhausen (HE)  
20./21.4. W. Netphen-Deuz (NRW) mit YWT  
20./21.4. W. Niederhausen (HE)  
27./28.4. W. Netphen-Unglinghausen (NRW)

### Mai

- 30.4./1.5. W. Bad Ems (RP) 30.4. AW  
30.4./1.5. W. Langenaubach (HE) 30.4. AW  
1.5. W. Drolshagen-Bleche (NRW)  
4./5.5. W. Brachbach mit YWT (RP)  
4./5.5. W./R./Sch. Limburg-Dietkirchen (HE)  
9.5. W. Kreuztal (NRW)  
8./9.5. W. Montabaur (RP) mit Mar  
10.5. W. Mörlen (RP) mit AW  
11./12.5. W. Attendorn\_Dünschede (NRW)  
11./12.5. W. Alsdorf/Sieg (RP)  
11./12.5. W. Runkel/Lahn (HE) mit Mar  
18./19.5. W. Attendorn-Windhausen (NRW)  
20.5. W./R./Sch. Bad Marienberg (RP)  
20.5. Olpe-Biggese (NRW)  
25./26.5. W. Freudenberg-Niederndorf mit YWT  
25./26.5. W. Bendorf (RP)  
29./30.5. W. Haiger-Offdilln (HE) 29.5. AW

### Juni

- 1./2.6. W. Breckerfeld (NRW)  
1./2.6. W. Dillenburg-Manderbach (HE)  
7./8.6. W. Kirchen (RP) 7.6. mit AW (Siegerle) mit YWT  
7.6. Münster (HE) mit YWT  
15./16.6. W. Lindlar-Linde (NRW)  
15./16.6. W. Fehl-Ritzhausen (RP) mit Mar  
22./23.6. W./R./Sch. Hürth-Knapsack (NRW) mit YWT  
22./23.6. Wallmenroth (RP)  
29./30.6. Finnentrop-Rönkhausen (NRW)

**Auskunft erteilt:** Abteilungsleiter Klaus Balz, Telefon (02741) 63106

#### Zeichenerklärung:

W.=Wandern - R.=Radwandern - SCH.=Schwimmen - AW.=Abendwanderung, (10) = Personenzahl  
NRW=Nordrhein-Westfalen - HN=Hessen-Nassau - RP=Rheinland-Pfalz  
(10)=Beispiel: Der Verein hat mit 10 Personen Ostermontag in Kirchen teilgenommen.

# INDIVIDUELLE KONZEPTE

WWW.LATSCH-DESIGN.DE • E-MAIL: INFO@LATSCH-DESIGN.DE



LATSCH DESIGN  
VISUELLE KOMMUNIKATION

AM RIEGEL 30 • 57548 KIRCHEN • FON 02741.930060 FAX 930067



**Sport  
macht im Verein  
am meisten Spaß**

**TOP**

**WOHN-SUPERMÄRKTE**  
Kirchen/Sieg neben Familia

